

hate vrom

te in de conilo va gstant is roeghelathe dat me dat me pinstors
sie i onseuhoet leue nysschme en draff i onse massen off gethede
soelaghe als on-onste dat lide en nyet name nyet en verbid

Recedite recedite epita inde pollutu nolite tange.

R Epita de medio eoz 1 save xij. Dat is to dusde

Daet dar van Daet dar van en gaet dit

dar van Wilt dat beuleecte nyet rueren Daet

vir va de middel der ghoerne die beuleect sijn Dit

spreekt onse lieue here Ihesus Cristus dor den

mont des Prophete Isayas En is een Warlinge

des Almechtige guds in den Alde testament to

de Jodische volck En dese selue Warlinge spreekt

onse lieue here dor de mont des heilige Apostels

sate Paulus is in den nijen testament dar hy

aldus spreekt Epita de medio eoz et separam

in dicat dominus et imudu ne tetigeritis. xij. ad

Corinthios Wilt vir va de middel va om sege

die heer En en wilt dat omern nyet rueren et

lick is vir een Warlinge en een gebot sate August

stijns des heilige leerres Want hy in eenre ome

lijen al mytchen scharplick warnt dar hy aldus

spreekt Nam et ego clamo cu pheta equalia

sijn 1 vasa erat deus nobis in dyspacoe sua. cla

man 1 nob et dicim 1 bobis Recedite epita inde

et imudu ne tetigeritis Dat is to dusde 1 et

ruer nyet den Prophete Wij sijn gelijcke gate got

die gebruyekt onser in sijne mildicheit So laet

ons ruere en 1 segge Wilt va om gait vir

dar va en en wilt dat omern nyet rueren lick

so spreekt Gracianus die selue Warlinge in den bueck

decretoz Als in den Capittel Tollerandi 1 En in

den Capittel Ecce inquent 1 En in den Capittel

Recedite 1 Hier om so sullen al kersten mytsche

an sich neme die Warlinge des almechtige guds

en der Apostols en der heilige leerre en schulde

LANDES-
UND STAAT
BIBLIOTHEK
DUISBURG

na onre macht die pape en clercke die apenbar
bij wyken ligge En auck die alre sundichste werlt
liche mynsche Dat is nu na sint Augustin leer
dat me dat onweyn niet ruere en sal: Anders dan
dat me de priestere en clercke die in apenbare
ontuyssheit leue en bliue niet gunstich noch bint
lut wesen en sal noch verantworde En auck dan
sij spreect Dat van om: dan meynde hij dat
me sij heymelick berispe en schelde en warne sal
En late sij des niet so sal me sij apenbar schel
de en berispen en niet om hants wil mer alleen
om die myn Crysti En auck dan sint Augustin
spreect Recedite idam meynde hij mede die ghoen
die des macht hebbe die stonckende priesten en
clercke die in apenbare ontuyssheit leue to dwy
gen dat sij die berispe en schelde salte en dan to
dwinge dat sij dat late En sulde om dan voor late
dienen buet en penitency die dan to behoort

Want ick nu dynck to scrijue en to segge dat
men die priestere en clercke die apenbar in
ontuyssheit leue schulde sal en on mysse en getyde
niet hoere en sal So wil ick dat niet der heiliger
schrift en niet de geestelike rechte en gesette der
elken beuysen dat men douchlike sude doet: so wie
on mysse hoort of getyde of die enych van den
sacramete van om ontfrenge uitgescheide in
noyt saken dat is in noede des donds Dan om so
wil ick mijn worde stercke en neme van de ouer
sten worde gards dat is dat elrige wort In wulc
ken worde En van wulcke worde En auermyts
wulck wort al elke al recht en al warheit komt

en is Als dan steet geschreue Signatu e sup nos
hinc vultus tui domine Dat is to duyde O here
 op ons is getekent dat licht dyns ansichts Och
 of wij nu den vinganck al onser reden en onser
 leren also vucghden auermys die middel der he-
 liger schrift en der heiliger leerre op dat al tijt
 onse wederganck weer auermys die selue wege to
 den ouerste worde dat is Christus En omer so sul-
 le wij die gesette der doctor in den rechtē en die
 schriftē der rechtē also lesen en verstaen so die
 heilige vaders dat vutgesat en glosiert hebben
En wij sulle die heilige schrift en die glosen der
 heiliger schrift so die heilige vaders en doctore
 die vutgesat hebbe also lesen en verstaen en weder
 vutsprecken in den selue syn en wantheit dat wij
 dan mede moege opstige to gode den here en
 to den leuedige rechtē en elben des almachtige
 gude Also dynct ick in de vortganck mijns ser-
 moens den ick duen wil va den priesten die in
 apenbare auerspeel leue allhyntelle vort an to
 gapn auermys rechtuerdige gesette des geiste
 lichte rechtē En elben die alre neest gude sijn
Want dat is die wysheit gude die dan spreect
 in den buerk dat dan heit proverbiorie om
Meu e consiliu et equitas mea e fortitudo per-
me reges regnat e legu gditores iusta discernit
per me priapes imperat et potetes discernit
iusticia Dat is to duyde Die rait is mijn en die
mijn gerechtheit is stanchheit Auermys my
regnerē die koning en die maker of setter der
elben of rechtē ouder kene die rechtē En auer-

= die rait is mijn en die gerechtheit en die stanchheit is mijn

G

mots mij so gebiede die princen / en die mecht
tige onderkenne die rechtuerdicheit **D**at nu in
den mynschelike rechte **W**an en recht is / en
dat me halde sal dat komt en heft syne om
spronck uit de godlike en natulike rechte na
der elbiger wysheit **G**roet lof en loyn is der
ghoerne die dan wys sijn in den rechte of die die
rechte weten: die dan die rechten boege en tre
ken to den godlike en leuendige rechte
En wees den ghoerne die die rechte weten en verstaen
en dan in dwelen en die rechte anders glosiere
en sette / rege die gesette der heiliger vaders en
rege die warachtige leuende regule / die dan
come uit den ouerste wond des almachtige
guds **E**n die dan moet en verstaen die wortelle
der rechten / mer sij wynde **S**ich alleen baue
in die blader der wond der rechte **H**ier om **O**
ghyslicke here en myn lieue brueder / so laet
ons met de herte ons scheide van dese onreyn
en alre stonckenste auerspeelre / als priester
en Clerck die in apenbare auerspeel leuen en
wilt om met gonstich wesen / noch wilt der
met verantworde / en wilt dat onreyn met
rueren / en wilt na sij met hoere **H**er gaur
van on als sij to berispe en to schelde om die wyel
stontende en alre schentlickste wercken der gh
die dan macht auer / hebt to dwynge / wilt sij dw
ge en berispe en uit onze beneficium werpe also
lang sij de wyel stontende en alre schentlickste
wercke met en laten **H**ier om lieue brueder so
wilt volge der leer des almachtige guds die dan
spreckt don de mont des prophete **Y**saas als

mijn

Comfereue stiet **R**eceditis recedite ut
Mijn alrelicffte heren en mijn lieffte brueders
 en sustere So ick gesacht heb en voort dynet
 to segge als va de priestere die m apenbare auer =
 speal leue dat is die apenbar bij wique ligge dat
 me die schulden sal en sy corrigiere en schelde sal
 en myt name onr misse en getyde nyet hore en
 sal So bid ick alle mynsche dat sy mijn segge doch
 also nyet en verstaen noch en mernde dat ick die
 priestere myt lief en sold hebbe Dat doch veer
 va my sij **V**ant siet een priester en een auerspeel =
 re syn tdee **D**en priester eer ick en heb den
 bane mate lief **E**n de auerspeelre den haet ick en
 haal on som dymnschelic to leue **O** ghy alrelicffte
 vrend hoe die priestere edelre en m hogere stude
 sijn: hoe oer auerspeel vuytre lichter en schentlic
 ker is en schedeliker alle mynsche **O** ghy pries =
 ter ghy sijdt werlick to eeren want v houcheit en
 lof is also grof en groit **W**an va sute **Bernardus**
 m ene **B**ermoynt to ene priester aldus sprecket ||
De sancti beatorum spirituum ut **A**lle die choren der
 heiliger gheeste en engelle hoe waul sy myt so gro
 ter ere domschyne en hoe waul sy gebruycke so
 groter selicheit also dat om nyet en gebreect va
 der ouerster selicheit **N**ochsal so Eren sy die Eer
 des guede priestere en verbondere sich der Eerlker =
 werdicheit **W**at is mechtiger en Eerlkerdiger
 dan to verbandelen een creatur en die to heilige en
 to gebenedyde m den **S**chepper **E**n auck dan de schep =
 per myt vleissike en verstenelike hande to han =
 dellen **E**n auck dan den schepper vort andere myn =
 selen to schynke en to geue **E**n wat is meerre da

den selue schepper in onr lijf en ziele stedlike to
 treden **O** wat is wonderliker dan macht to heb
 be op dat gotlike licham **En** wat is wonderliker
 dan hier op ertrick to ontvande en de hemel op
 to duen **En** hier op ertrick to vande en de hemel
 to sluyten **O** virtuerke gesticht **O** konynk
 like **p**riesterschap **O** helige volck en een volck
 der verrijning **Die** heer heft u geruepe to de
 auerwonderlike dienst **O** hy sijdt dat licht der bernt
O hy sijdt dat salt of die wyssheit der erde **O** hy sijdt
 dat orgel en die stemme der heliger kercke **O** hy
 sijdt die hemelsche floetel dregter **Want** ulbe tonge
 syn gemaakt stonelle des hemels **O** hy sijdt darr gebre
 sijnmeke des blonds der verdienste en der sacramete
Ihesu cristi **O** hy sijdt darr schar dregter der heilighen
 werken der heliger kercke **En** auck so sijdt u
 reicher en geuer der geistlicher scharre der heliger
 kercke en der geistlicher indulgentie of aftaus **O** hy
 sijdt auck middeler tussche de mynsche en got / ulbe
 geliede offeret gade **W**om die mynsche om barmher
 ticheit to verkryge **O** hy sijdt die ghyen die cristi
 lief hebt en meer dan ander mynsche **O** hy sijdt die
 ghyen die die schayp cristi vuedt en huedt myt wort
 de en werke **H**ier va cest dat me die **p**riesters to
 latijn nūemt **P**acerdotis **d**ut is so vol **A**ls helige
 dinge lenende als den stuel cristi **W**ant die lippe
 des pnestre sulle verbare die gotlike leere en die
 mynsche sulle va sone monde die ebbe ontfange
Want die Engel des here is die bade des ganse
 volckes **D**it schryft sūc **M**attheus i sone **i**ij capittel
O hy sijdt auck leyder der mynsche en vomeger
En darr va cest dat me die **p**riesters to latijn

Angelus dñi
 exoracium est

dar is to bi
 andre ene
 Priesters
 des Golly
 al
 here spreck
 m
 pupilla
 mert die
 sprekt
 psalme
 die is
 met
 m
 Priester
 is wonderli
 uermes
 verberlich
 herde
 nocem
 ganc
 der
 connt
 priester
 onerite
 bar
 der
 spreke
 hano
 fange
 priester
 der
 darr
 der
 also
 der
 der
 der
 der
 der
 der

niemt Presbiteri. Dat is to duyde. Dom die ande
 ren geynde en den andere ene wech makende met
 den wercken O ghy priesters ghy sijdt auct. kerner
 sijn Cristi en prieten des vollyp Ghy sijdt auct. die
 xyste en die vierbare va al den geslechte va ysrahel
Dar van onse lieue here spreekt dom de mont
 des propheete Zacharias in de xj capittel Aldus
Qui vos tangit tangit pupilla oculi mei Dat
 is to duyde Wie b ruert die ruert de oogh appel
 mijns oges Auct so spreekt David in syne hon
 derste en vierde psalme Aldus Nolite tangere
ostios meos Dat is wilt met ruere of quete
 mijn lede dat is mijn Presbiteri O ghy werde
 priesters ulbe ziel is wonderlick geteket met
 E godlike karactare / auermits den heilige orden /
 dan mede ulbe ziel eerberdichlick gade en der
 heiliger dreuoldichheit wordet gelijck gemact
En dan om so is ulbe naem to latijn Sacerdos dat
 is to duyde een heilige gade / dat hoift des pries
 ters is gesiet met der koninklicker krome die
 dan belijst des priesters ouerste rede ape to be
 sen / want die rede is dat hoift der ziele Als me
 leset Corona aurea expressa signo sanctitatis et
Oris dat sal ick meer segge va groter berdichheit
 der tekenen in den priestere O ghy eerberdige
 priestere in b en is met dat dan gebreck heft
 godlicker bereikens to den dynst Cristi Och of
 dat in alle Presbiteri also weer als die bereikens
 is Dat weer alto lang to vertelle en to schrijue
 die grote eerberdige bereikense al der lede en der
 schetmige des priesters va den hoift anbis op die
 vuet en va der dedmige En van de dorghe en

maechte der priester dan mede hij al dat leke volck
verlycht en reyn maect En alreijde ampt der
missen: dan die auerwonderlike wonschap is in is
Als siue **Bernart** spreecte in ene buect dat to latin
genient is **Thema crucifixi** ¶ Wat groter wor
schap ¶ wonderlike en edel wonschappe In wul
ker wonschappe die archengelle en die Engelle
diene en die mynsche eten En die onsterfliche
geeste sijn die diene ¶ wonschap en gesontmaken
ge der wandellender mynsche In wulker wor
schap die hemelste throne die siue bereide en
Seraphijn dat broit op legge en dan **sternum**
om anvisste neige tege die stede der goedertierheit
En dan **priapatus** en **patesates** also diene dat
die prieten der duystermyse dan werde verduen
En dan **virtutes** dat bluyt des lam guds ver
wandelt wordt in broit ¶ goede en mynige
priester auerdynct myt boe groter blyscheit
en myt boe groter andachtichheit en oitmoedich
heit die heilige Engelle huede die stede des gna
ues ons here nochtat dat die licha en dan was
en was weder leuendich en glonficiert En myt
boe groter claurheit en myt wat selonheit en
temelichheit des anvishts en der cleder apenbare
sich die heilige Engelle den vrouwe die dat licha
Christi sochte Hier om ¶ priester so saltu sonder
dwijuel weten ofstu dat selue licha Christi
dat nu bane mate glonficiert sit to der rechterhat
des almeechige vaders so werdichlick handelst
en in dijne licha een reyn nije graf makest
en bereidest En dat ghij dat selue licha wyndet
in ene reyne en suuere duect dat is in cenre

en verbaarde

bleisf

purre **Conciencien** so en sal dy nimmer
 gebreken die **banding der en die verbaring der**
Engellen Och wie en sold alsulcke **priester die**
 als **va den Engelle verbarant en gebandt wordt**
 met cere en ontuen **cest sake** dat ghy mercke
 en ansiet die macht des **priesters** so is die
 priester medtiger dan die **Paulkes** of hy met
 priester en **weer** **Dar om is die Paulkes mach-**
 tiger want hy **priester** is dan dat hy **Paulkes**
 is als ghy auct auerspndt die certberduchheit der
 ghehaltsder hand des **priesters** Als **sint Fran-**
asius placht to segge: **Weer dat sauck dat sinte**
laures en een **priester** my to gemuet **queme**
 so **bold** ich dat **sinte laures** so lang beide ^{die} dat
 ic die ghehaltsde hand des **priesters** verst ge-
 ceert hied **Her** och **leider** wie en sold sich des ne
 met **beruere** en **versencke** dat een **va desen**
 edele **staut** der **priester** **lesterliche** **scheyndt** de
 hoge **staut** en **gescheide** **wordt** **Wulck** selhande
 cest sake dat sy **apenbar** is so **uitermate** **weer**
gebreydt **wordt** **hier** om **fulle** sich al **guede** **lyude**
lyude **vor** die **stynede** **priester** die so **m** **apen-**
bare **auerspeel** **leue** en **bljen** **sij** **Do** **vor** **serene**
 is **kechte** **rechte** **24**

O den **verste** **Do** **seget** **hester** **gerit** die **groot**
 dat een **priester** die **m** **auerspeel** **loget** en
 dat **auerspeel** of die **wercke** **so** **apenbar** **sijn** **dat**
 me **der** **met** **berstoppe** **noch** **bersele** **en** **kan** die
priester is **benyck** — to **sich** en to **andere** **lyude**
En **dar** om en **salme** **sijn** **misse** **met** **horen**
En **vor** **an** **geen** **sacramete** **va** om **ontfange**
 dan **alleen** **m** **noyt** **saken** **dit** is als een **storie**

Wil op dat hy niet sonder bygeren sonder sacra-
menten en sterue en auct op dat die kunder niet
en sterue sonder doop mer anders niet in gheen
re Wijs En dat wort belijst in de buech der
geesteliker rechtz dan hy seget va der to same
woningz der clercke en der vrouwe In den
Capittel dat anghet Vestra In wulcke ca-
pittel hy aldus seghet Quinc dubio tenentis
q a clericis et a presbiteris qm fornicarijs q
sin tollent n habent opent euidetia licite
diuina audiant 2 alia accipiunt sacramenta
ecclesiastica 2 Dat is to dyde Halde dat
sonder twijuel also dat me va de clercke ende
van de priestere woec wail si auerspoelne sijn en
men si lydt va der kercke mach me wail misse
hoere of geestlike getyde En die sacramete va
om ontfange In de dar si niet en hebbe belij-
sing der wercken 2 dat is dat die wercke niet
apenbar en sijn also dat me der niet verstoppe
noch verantwoerde en kan En die belijste die hei-
lige Pausen Gregorius Nicolaus Alexander
leo en noch Gregorius die negede en Urbanus
die ander En die heilige vergadering der bisschope
en doctore to latijn genient Sancta Synodus
die hebbe auct verbode misse to hoere en ander
getyde of sacramete to ontfange va alfulke prief-
tere die in apenbare auerspoel leue of onkuytheit
als in der xxij distictione Capitulo Nullus
Et Capitulo Preter Et paragrapho Veru En
dese twee Capitulo Nullus 2 en Preter 2
die segge dat va den Ouerste bisschope dat is
va den heilige Pausen is dat een gebot en een

+ ¶ O mach men wail mercke dat me om misse en getyde
niet hoere en sal noch sacramete van om ontfange 2
dar sake dat die wercke apenbar sijn onder den liden

of een vereening to hebbe van desen doctoren So is dat
noyt to onderscheide den loep der tijden op dat mede die
rechte en doctore vereeninghe mach die na omme
tijt redelick gesproken en gedacht hebbe Hier om
so wil ick beginnen van der tijt dat die bueck Decretoru
gemaectt wordde Wulcke makynge geschach in den
Iar ons heren .xj. .c. l. als dat apenbar is auermys
den Doctore Huguo en Bryencius .q. .vi. Capit
tulo Non solent et versu forma apostuloy Ende
van dat die vyf bueck Decretoy gemaectt wordde
bis to Gregorius En geden die dar began in den
Iar ons heren .xj. .cc. .xxij. ma der Cronijck martini
so ward dat Iar Iar En dese Gregorius was die
goen van des ontsheit of gebade die vyf der de
cretaul auermys den heilige Raymundu van der
prediker orde wordde auergefat of conpiliert
En want dan in de selue buecke gheite Decretali
in ene ygelicke twell die gesette ward geordinnert
na belorp der tijt der heiligen Paulsen Dar
om so werde die decretal en die gesette in de selue
buecke des selue Paulses Gregorius in de eynde der
titule altyt achtergesat En sijn een corrigeringe
en een verrichtinge der rechte die vrom om ge
maectt sijn ~~En~~ Wardlick en sonder twijuel so
sijn die twijuelinge en meynge der doctore die
vrom gelveest sijn auermys dese Gregorius en
Raymundus alto mail neder gelacht En nu en
betemet ghene doctore meer to twijuelle in den
rechte die dar bewesen en gefat sijn van de ouer
ste Bisschop als van den Paulses En hier om so
sal ene ygelicke apenbar wese die ganc der tijt
wete dat die glose der doctore die vrom desen

Gregorius Waren en anders meynde van den
 priester die in auerspeel leefde als dat men
 si verst warne sold: **Alto** mail neder gelacht
 en afgesat **¶** auermits dese Gregorius in de
 Capittel dat dar begint Questiu of En auct
 auermits hat de Paulus Iucius die derde in de
 Capittel dat dar begint Vestra of Bulche be
 ghonde In der jar ons hey. **an. d. lxxxix.** Hier om
 so sijn afgelacht apenbarlick, **al**to mail die meyn
 gen al der goerne die die buect der geistlicker recht
 te die dar hiet Decreta | glosiert hadde vor
 des bonferne Gregorius tyden als Hugo: laure
cius Johanes en Verengarius die dar seide dat me
 e priester of clerck verst warne of schelde sold
En so wie nu om segge of schynue thul auerdynt
 en besynde so en vynde sijn in onre segge met dat dar
 tege Gregorius segge of schrift is wat dan dat Gre
gorius dar meer onderscheids by seget. **Want** dese
Hugo: laurencius Johanes of Verengarius meynde
 dat me al priester ofte clerck die een wyf in sijn
 huise hede dar me een quait vermuede op hede
 dat me de schulde sold en sijn misse of getyde met
 hoeren | den me doch verst schelde of warne sal en
 niet schulde **¶** Dat en weer dan also dat die wercke
 also apenbar were dat me der niet verstoppe noch
 verantwoorde en kond **En** auct so hebbe des bonfer
 ne doctore angesien dat niet guet en weer | dat me
 alle auerspeelre sculde sold in dat apenbar dar me
 in thynel an weer | wer dat also weer of niet of
 dat twee of drijen niet kudich en weer **En** dar
 om hebbe sijn gesacht dat die warning of schelding
 verst vor sal geyn in alsulcke priestren **¶** Mer

dese saken sijn to hant al clanclick vingespraken
 en verclant als ick vrom gesacht heb in den Ca-
 pitule **Nullus** **Et** **Priester** **licet** **et** **Deu** **et**
 dar me cleerlick in hefte dat men die priesters
 die in apenbare auerspeel leue also dat die werke
 so apenbar sijn dat me der in gheene wys verstoppe
 en kan sal schulde en om myse niet hoere mer
 die andere dar die werke niet so apenbar en sijn
 woet wail si een quait wort of gerucht hebbe noch
 tant en sal me der niet so apenbar schulde mer
 me sal si vrom warne of schelde eer me si schuldet
 en die warning mach alremallick duen die si schu-
 wen wail **Als** **des** **Iohanes** **seget** **in** **de** **Capittel**
 dat dar begint **Nullus** **et** **Et** wort an die ver-
 gaderinge al der doctoren in der heiliger schrift en
 die wijssten in de rechte die sege dat me alsulcke
 priester schulde sal en sijn myse niet hoere noch
 sarnmete va om ontfange die in apenbare auer-
 speel leuet en den en darf me niet warne **En**
 op dat me dat to apenbare wete mach so laut ons
 ondersceide die tijde in wulcke **D**wanck der heiliger
 kerke is verbandelt en sette tot pliker tijt on-
 sonderlinge doctore **W**ar va in den **h**oer **h**aren
 van dat die bueck gheite **Decretoy** gemackt
 worden bis to **G**regorius die die abiquellinge vrom
 neder lacht ware vol doctore als vromseue is mer
 va der tyt **G**regorij **de** **negede** **b**is to **de** **Paul**
Innocencius die vrom die dar was een ouerste
 doctore en een lacht des gheselike rechte dat ware
 vol in **h**an die in sijnre tyt **de** **ge**istlike **o**dwang streng
 licken maecte **En** hi sat dat alsulcke priester
 die in apenbare auerspeel slencke to wat tijt dit

+ En die pijn die na den alder rechte plage to behoere den kerke
 priesters of clerke dat die nu toe behoert de gheene die
 sijn sijn

In m sine omne gaudis dienst dicit Dan is hy irregu-
 laris of benyct en nreman en mach om absoluiere en bestyft dat
 dan alleen die Paulbes in sine buecte in tkeken en bestyft dat
Capitule 1 ex de re iudicata titulo Cii eterm 20
et ex de sententia excommunicatois: titulo Ciiii
medicinalis f. in libro sexto En dese tkece. Capitule
 ware lange tyt bit dwelende eer dat seste buect ge-
 maect wart En sy sijn no glosiert auermyts Bernardu
Innocenti en Hostensem die dat seste buect nyet
 gesien en hadde En van de verste jaar Innocency
 conserue bis tot domfacius tye die dat seste buect
 gemauet heeft dat ware. In jaar dan na to hat
 na xi jaar doe que die Paulbes Clemens die dan
 die buect die Clementinay genuemt sijn to hoep
 gesat heeft Ab Wille Wij late va den doctore
 die vor Gregorius tye waren en bestayn to tellen
 die gesette en die sentencie der doctore na Gregori
 de negede dan die verst af was Arminius die die
 alde decretull versatt of glosierde die seget dat
 me de apenbare auerspeelre als schulde sal In de
 derde buect en in de xxx^{ten} titel in de negede para-
 grapho: dat dan begint Que pena 20 En dat sel-
 ue seget auct Willelm to de andere mail To den
 derde mail so seget dat selue die nabolger deser
 tiner Monulphus in sijnre sumen In de derde
dispensio. ultra mediu To de vierde mail so
 seget dat selue Godefridus in sijnre sume in
 de derde buect: Als titulo de cohabitacione clericoy
2 mulieru: Versu: Pena: et Versu In suma To
 den vyftemal so seget dat selue auct hardulphus
Inpencus Orsmari en Glosator decreti titulo
 xxx Die nullus 20 Dit ware biss eerlicke ofte

glorioso doctore boni des Paulbes Innocencius
tyden En van des Innocencij tyden bis to ber-
tijt dat dat feste bueck gemactet was so ware
auct vif houchlike doctore die die Capitulen
En eterni 2^o En In medicinalis gesien hadde
die auct dat self segge: Alia Bernardus Inno-
cencius Hostiensis Speculator en Johannes in
de bueck dat heit Summa confessorum Wan va die
feste doctore is Bernardus In glossa finali titulo
Quaestio 2^o Die albus seget to latyn licet aliquis
sit criminosus no debet tunc i diuinis euitari
 nisi i casibz sequentibz saluat quando de hoc sic gdep-
natus uel i iure gressus ut euidentia rei sit fac-
tu notorium Dat is to duyde Dat dan dat een
is vol sünden nochtar en sal me des niet schulde
in syne godlike dienst dan alleen in de pite die
hier na volge Alia wancer hy dan va is verduemt
of belijdet in de rechte of dat dat werck is apedam
auermyts bebyfing des dinges En die selue dor-
tor seget in den text Vestra 2^o in fine Et talia
officia sut respicienda Dat me alsulcker om ampte
versmaen sal Innocencius dat is die seude die in
Gouit stede alre clanclicke seget dat alsulcken
auerseele is suspensus dat is so vol of hy beymit
woer en de sal me sculden In titulo Vestra 2^o
de cohabitacione clericorum et mulierum Dicit q for-
micatores notorii sacerdotes suspensi s^o i iure
Capitulo Sicus 2^o dan hy albus seget va den
apenbare auerseele Nos autem dicim⁹ q ab of-
ficia no tati sacerdotu s^o notoriorum fornicatoru
sed etia aliorum clericorum abstinendum e⁹ ut i capit-
tulo Quaestio 2^o p^oda 2 no solum a missa s^o etia

ab alijs officijs minorib⁴ lxxxij disticoe Capit^o
Si qui sint xij et xxxij capit^o Preter xij Dat h^o
hier v^o seget Nos aute dicim⁴ xij Dat is to d^o d^o
En v^o segge dat men sich afschalde of hueden
sal va den dienst der priester die m apenbaren
auerspeel leue en nyet alleen der priester mer
auct anderre clercken En auct nyet alleen va
der missen mer auct va alle andere cleynre
dynsten Die achtende doctoir is Hostiensis en co
cordiert nyet desen vonscreue m de buect dat dar
heit Suma m de v^oende buect Als de cohabitaco
derico⁴ 2 mulieru xij § ij^o et § finali 2 m glosa sup
capit^o Quesi^o xij et i capit^o Qua nos xij et i alijs
multis locis Die negede doctoir is Gbvilhelmus
die auct wordt genuemt speculator sen seget auct
als des vonscreue segge In reponio numeris
pos suspensio⁴ no⁴ v^ore sub titulo de senten^oia ep^ocomu
marois In rubrica Casus tota iuris Etri speculo
titulo delegato § ut p^oae versu Et at^o vbi tenet can
tales fornicatores notorios suspensos Die tiende
doctoir seget dat selue Als soljanes In suma con
fessoy En h^o was een verstande ma v^ore v^ore juriste
dat is v^ore v^ore doctoir m de geistelike recht^o En
die seget m ene buect en heit Suma g^offessoy dat
alsulcke priester die apenbar auerspeel scrift die
is suspensus of ontsat v^ore syne ampt is dat sake
dat h^o dar m mysse of ander ampt duet so is h^o
irregularis of benyct Et libro ij^o et titu^o xxx
de scandalo et proplepo quest^o xij et titu^o xxxij q^o
6 2 ifme 2 i ead^o questione dicit cu irregularis si
suspensus celebraverit Desse Giff doctoir v^ore ver
niente doctoir eer dat dat seste buect der decretal
gemaect wart Dan na quamde Giff ander doctoir

136
doctore na Gregorius tijde geuoden so notabel of so
wijs in den geestelike rechten **Diet** **Woe** **ceendrechtich**
ceendrechtich si sijn in deser sentencie of in desen
ordel **Auch** is **Archidiacon** myt dese ceendrechtich
en seget dat die **priester** die in aperebare auerspeel
leuet die is afgesat va sijn ampt myt de rechtie dat
is so vol of hi bemych were en dur seget hi in den
tept die begint **Præter** **et** in der **xxxij** **distinctionen**
Wat is nu clamre dan so vol doctore to hebbe en
die tepte der geesteliker rechten glosiert of vinge
spraken en die gebade der heiliger kercke aperebar
luk dur selue auch vutsprekende **En** **Wat** is quader
en **kræcker** dan dat een vit sijn eigene sijn **kræcker**
ben wil of die gesette der heiliger vaders en die
gebade der heiliger kercken **En** **lyest** tege sich so
vol ceenderdiger doctore **Hier** om lieue vriende
so wilt omre godlike dienst schulde en va om gavn
en om mysse myt home **Als** **bon** **seuue** is **Rece**
dit **recedite** **et**

Min ander segge is als sate **Thomas** seget
dat hi dochtelike sündiget die **betede** eens
aperebare auerspeches myss hoeret **En** dat belijst
hi in den **xxij** **quolibet** in der **viij** **questien** **En**
dur selue is auch in der ontfangung der sacramete
Als dat hi dochtelike sündiget die **betede** die **sacra**
mete van alsulcke priester ontfenget **Ut** **patet**
et **braban** **ij** **distinctione** **xxxij** **Distinctione** **xxxij**
spreket in **latini** **Argentibus** **et** **suscipientibus** **hec**
cade **sacramenta** **con** **pfatoru** **pontificu** **istituta**
nisi **forte** **sola** **morte** **iteruemente** **utputa** **ne**
sine **baptismate** **uel** **gmnione** **humani** **reb** **quolibet**
quædat **eis** **in** **q** **ob** **sue** **ut** **beru** **idolatre** **sunt**

no

It ede eoniko va
Constans is toe gela
te dat me deser pit
nrethure en deaiff
sae laghe als ont ouste
dat lyde en helare
gaen en sine myt en
suspene

cu talib9 ordinationu 2 sacramentoy q̄fectio et aliter
q̄ p̄missu ē sc̄lenter suscepis: a sacris canonicis
vehementer phibeant Dat is to duyde 11 Die ghoen
die die sacrameten make en auct die si ontfange tege
die gebade der heiliger **Paulsen** vonsereue die diene
recht of si afgade an beeden: dat en weer dan sake
dat ene doit auerqueem op dat een niet en storue
sonder doop of sonder sacrameten; Want die geeste
like recht hebbe strenglich verbade alsulcke priesten
die mak yng der sacramete **En** den liyde die ontfan
ging der sacramete anders den vonsereue is Want
die **prophiet Samiuel** seget aldus **Quoniā abioladu**
peccatu 2 rpugnauit et quasi scelus ydolatrie nolite acq̄
escere 12 **Dat** beduyde **Dant** dat is een sunde gelijck
of een afgade anbede die dan tege die heilige scrift
seget of diet **En** dan op seget die **Paulkes** **1^o daban**
aldus **Mo q̄ ydolatrie sint sacrameta accipietes ex**
eo q̄ adorent nō vera sacrameta ul polluta q̄ ma
licia sacerdotis sacrameta nō conquinat 13 **Dat**
is to duyde wat hi gesacht heft dat dat een sunde
is of me afgade anbede **Dat** en sal me niet also
verstain dat die ghoen die die sacramete ontfange
dat si alsulcke sünd diene **Dan** om dat die sacra
mete niet waer en were of beulecht **Dat** en is niet
also **Want** die boishheit des priesters en beulecht die
sacramete niet **Mer** hier om diene si alsulcke
sunde gelijck of afgade anbeeden **Want** si niet
onderdampch den gebade der heiliger bereke en si
mer si kijuen en setten sich weder die gebade der
heiliger bereken en weder die gesette der heiliger
vaders en der geesteliker rechtse **Die** dan streng
liche verbade dat me in gheerne die sacrameten
+ heft

+ die

+ gelijck

618

Ba alsulcke priester ontfange sal en dat me om
 misse noch getyde nyet hoere en sal Et sancta
synodus sub excommunicatione h' statuit 2 mada
capit ut nullus divina cox audiat et in capit
Nullus 2o 2 Capitulis Preter 2o xxvii distictos

Dar is to dunde Die heilige vergaderinge der
 bisschope heft dat gesat en gebuyde gebuede dat
 me ba alsulcke priestere gheen sacramete ontfan-
 ge en sal En nyemat en sal om misse of getyde
 hoeren **D**iet oest nyet dootlicke sude **E**n die
 willems en volherede en myt oppat auertreede
 die gebude der heiliger kercken **H**et weer dat sake
 dat men die priestere die in apenbare auerspeel
 ligge schulbede en om misse en getyde nyet en
 hoerde so worde sy verschemt en solde licht af
 laten bekere sich weder tot onsen lieue heyn
 ihesu cristu **E**n dan ba word die schande onder
 der priesterschap gemeyet **H**ier om die gheen die
 alsulcker boiser priestere nyssen en getyde hoere
 en sacrameten ba om ontfange wetende en sy
 nyet en schulden die sijn mede hooper en mede
 zelachrich der sunde en des quades en der stande
 die dan af come **W**ant weer dat sake dat me sijn
 apenbar schulbede sijn solde sich licht schamen
 en laten af **E**n so en word den de gemeyne volk
 geen quade exempelte gegene des gelijck to diuen
 Ork leider **W**ie is nu en recht gelocuyt myn sey
 die dan nyet druef om en is dat die leer des
 mans balaam so grovet in der heiliger kercken
 auermits die wercke der priestere als me leset
 in den bucke apocalypsi 2o Organi ecclesie none
sic clerici publici fornicatores ex pessimis exemplis

scandalifant fideles cristi 20 Dat is to dynde ghy
regiere der heiliger kercken: Die clerike die
dair apenbar auerspeelre sijn scheynde die
myt auermpts oere alre quauste exemplen
die geloeuyge Christi En hly seget vort in den
selue buect Aldus her duet penitencie want ut
sal to hant come en sal tijue myt den in den
werde mijns mondes: dat spreect die here hier
om so laut ons priesters sien is dat also dat die
leke liude so groetlicke auct sundige in de dat si
die mysse hoere der apenbarre auerspeelre ende
dat si die sacramete van om ontfange voe groot
sundige dan die priesters en die clerike die
gemeynschap in den gotlicke dienst myt om heb
be en die die gotlicke dienste myt om diuen En
auct om selpende en auct onderbyle si dair toe
noede en auct onderbyle si verantworde de sijn
O ghy priesters auerdmct Wat Innocencius
seget in sijne blasen in den Capittel dat dair be
gint In medicinalis 20 En auct Iostiensis en
Iohannes andree en Speculator Quo ad exco
muicacione diuinoy no est differecia inter excomu
nicatos et suspensos q ip 2 illi excluduntur a
diuinis et q municantes scienter excomunicatis
i diuinis peccat mortaliter 20 Et dicit beatus
thomas i scripto sup ij sententia distincioe
xxij de excomunicacoe articulo ij i respon
one ad ecia quesione 2 i responone ad scdm
argumetu Abbe 20 Capitulo Satz de co q bi
aut met 20 Ab auerdmct voe grote sund
dat is gemeynschap to hebbe myt beynge liude
in den gotlicken dynst hier om mijn lieue vriende

Wilt dien als vomscreue is Als hereditate et en
vliet va oere gotliche dynsten en gaet va oere
parameite / Warnt sij en scheldt sij op dat ghy
va om ghaet so en wilt om niet volborde noch sij
vermittorden / op dat ghy dat beulectie met en
niet dat seget en gebuydt 6 onse lieue here

Ihesus Christus

Mijn derde seggen dat is Woe waul dat die
prelate der heiliger kercke sij lijd noch
dat sal men sij schulden En woe waul dat sij die
prelate lijd dan om en sijn om ondersate nocht
met om schuldecht dat sij der met schulde en sulle
als sicut thomas seget Dat selue seget auct in
nocentius en die ander doctore na om in den ca
pittel dat dar begint Tanta res ex de Symonia
dar van sicut thomas seget in sone xi quottibet
in der sijn vragen dar hiij komt seget die sabeluer
om dat sij die prelate der heiliger kercke lijd en
en sij niet en schulden noch en corrigere en seget
aldus h^o 2^o propter defectu 2 miseria 2 negligencia
prelatoru qui tales no corrigut cu i eis multa cor
rigeda agnoscit aut propter timore Imo plare
met ipsi si huiusmodi viciu no purgauerit aut pub
uel precio defendent sicut suspenderit et h^o 1^o 2^o dis
triccione Capit^o 6^o Si quis atq^{ue} vere inuidu tangere
videt id 2^o assentire Wat is to duyde Dat is om ge
breke wil en om onselicheit wil en om vergelehet
wil en om anptes wil Want sij in sich selue vol
quids wete en bekene to corrigere Als auct
Gregorius seget Qui ad rescanda q corrigi de
bent no occurrit et en in de Capittel dat dar be
gint Error et dar seget hiij aldus Error cui no

der prelate dat
sij der priester
niet en corrigere

resistit approbatur et veritas in minime defecit
deprimatur dat is to duyde Die skelinge der me
mer en wedersteet die woort gestarckt En als
me die warheit to mail kleyen of met en bescermt
so wordt sy verdructt en wort an seget hy aldus
Neglige quippe tu possit perturbare pueros: quid
aliud e q̄ faue nec caret scrupulo sanctatus occulte et
dat is to duyde So bergete als een mach verstaec
re de verkierde Wat is dat anders dan om gonstich
to wesen 2c War ba sūte Augustin⁹ seget in den
Capitel dat dan begint Nemo et in vulten
hy aldus seget Episcopus q̄ calui crimina nō corrigit et
Die bisschop die al sulcker priester sūde met en
corrigeret die is meer to heite of to nieme een
onschemel hont dan een bisschop En om deser on
selichter wil of onbysheit wil dat die bisschopen
en prelate dit lyde en corrigeren der nyet so en
werde die ondersate mer onschuldich dat sy der
mer sūde en sulte Als ons aut belyust die leer
Christi dan hy seget Non faciam q̄ faciunt ipsi sed
que nobis facienda percipiunt faciam dat is to duy
de Lat ons mer dien dat sy dien mer lat ons
dien dat ons gebade worde to dien of die dinge
die ons gebade werde to dien War ba aut sūte
Bernardus seget in den bueck Centena exortationis
in de Capitel dat dan begint Nulli dan hy aldus
seget Nec privilegio apostolico tueri nos possim
ut exortatos nō vitem⁹ 2 longe min⁹ negligētia
aut miseria prelatorū nos defendit q̄ min⁹ exor
catos 2 suspēdos vitem⁹ q̄ siuid e in exortatione
sic e i suspēcione q̄ ad vitacione i diuinis q̄ e i
sic p̄uoc ut p̄dix dat is to duyde En wy en moege

ons myc gend preuilegien / of regule der Apostole
 ons beschermde dat wy die benyge mynsche myt
 schulde en sullen En noch voil myn mach ons
 beschuden die vergetenheit of onselicheit der
 prelaten dat wy die priester die suspens sijn
 myt schulde en sullen Want so als dat is in
 ene benyge mynsche / so ceest in ene priester
 of clerck die suspens is In miydynge of schu
 ldynghe sijn godlike dyenstes Want sy sijn ge
 lyck als vrom gesacht is En vrombar wie dar
 myt driueuych om en is / of den dat myt leet
 en is dat die heilige kercke hier by so berne
 dert wordet en die stat der heiliger kercken
 en die Sacramete dar om to myn gecert
 werde en cleyn geacht dat is een teyken dat
 die mynsch myt en leuet in de gheest der heilig
 kercken Auch en is hy myt een leuendich en war
 lic des lichaams cristi Hier hy ist een gebornst lie
 En sal in der tijt va de gebornsten liue myt den
 ewigen vuyr apenbarlick gescheide werde En sal
 myt den onleslicken vuyr geblasen en verbrant
 werden / gelyck als een kaff Hier om ghy mynsche
 die dar sijdt warachtige lede cristi dat dar is die
 heilige kercke slijet van de schentlicke priesterey
 als vrom steet hoe wail dat sy die prelaken lyde
 En wilt sy om bruederlicker liefde wil berispelen
 schelden oermuedichlick Also wail die prelaken als
 die priestere En op dat ghy va om slijet / so laet
 6 mystige en leet wesen der priester sijnckende
 onbysstheit en die onbysstheit en vergetenheit
 der prelaken En en wilt gheen volbort dar to geue

dit myc geue

of sy kerantworden op dat ghy dat onweyn niet
en ruyrt en op dat ghy dat gebot Cristi haltet
en vernult

Mijn vierde segge is dat een priester die sus-
pens is in den rechte om sinne sünden wil
en is dat sake dat hy misse doet of dient to de
ampt in persone der heiliger kercke so wordet
hy irregularis En die segge is dat swaeste ende
dat wiste der meester en barachtrichster doctoren
En hier om een priester die apendbar in onweyheit
leuet of by wique leget want hy suspens is als hier
voor duet gesacht is is dat sake dat hy dan en ba-
ue misse doet of in der kercke enych ander godlike
ampt doet en verfarit die gebode der heiliger ker-
cken willens of myt groter vergetheit die priester
wordet irregularis dat is so wil dat hy gheen got-
like ampt dat to der heiliger kercke behoort duet
en mach En dat bebyst die heilige Paulus Inno-
cencius die vierde in den tyttel die dar beghint
Cu exerm extra de sententia et re iudicata En auct
in den tyttel Cu medicinalis Extra de sententia ex-
comunicacionis libro sexto Hier vormails als een pries-
ter die beymach was enych ampt der heiliger kercke
dede so wart hy irregularis En dat mach sien
in de capitulen Si quis episcopus i gilio Ende
Si quis episcopus dampnat xj questione in En
dat seget Innocencius in den texte Cu exerm in
novella sup sexta En dat selue seget auct nomi-
plus i lra i rubrica Irregularitas geritur p
ordme suspensione phabit En dat selue seget
auct Ghilhelm in der glosen des heilige Karmu-

† suspens

In den darbe buect in den xxxij tittel / de sen-
 tencia p[ro]p[ri]a in pagrapho xvi. Si autem tales
 En wort an van der tijt Innocentij so sijn voil
 verberdige / en hoge geleerde doctore in de geustlic
 ke rechtel die al dat selue seggen En eer dat
 sate buect va den decretal gemachte wort Dan
 die verst af is Bernardus in den derde tittel
 Cu medicinalis 20. Dar hy seget Al priester also
 hy suspens is om sijnre sunden wil en dan misse
 duet / of enrech ander ampt der heiliger kercke / die
 worde irregularis en dat seget hy nemedelick va
 den priester / die apenbar by wijue legge Wort
 in seget hy in ene andere tittel die begint aldus
 Gloria et extra de clericis excoicatis ministrante / dar
 seget hy aldus Quia excoicatis celebrante nec epis-
 copus nec legatus pape nec synodus potest dispensare 20
 Dar is to durde Dat myt ene priester / of clerck
 die bampsch is / en dan misse duet / den en mach gheen
 bisschop noch die legat des Paulkes noch die ber-
 gadering des bisschopen absoluyere / noch myt om
 dispensiere En dat bebyst hy in de tittelle Cum
 medicinalis etiam 20 En Cu medicinalis 20
 Die ander doctore is Innocentij die Paulkes die
 werde In den tittel Cu medicinalis 20 sijn verbo
 Suspendu a divinis 20. Dar seget hy die sake
 van om dat hy irregularis worde / en is aldus
 Een priester die apenbar by wijue legat / die is
 suspens dat is / om is verbede die ampte der heiliger
 kercke to duen En hy dan misse duet / of enrech ampt
 der heiliger kercke / so worde hy irregularis / Want
 hy duet tege dat gebot gades / en der heiliger vadere

en der heiliger doctoren En dat bestryft hy in den
tytel En eorum 2^o de sancta et re iudicata 17 q.
En quis episcopus qd episcopus 2^o Doyt an so seght dese
selue Innocencius in den tytel die beghint Tanta 2^o
extra de excessu prelatoru i verbo Violare 2^o
Dan onderscheide hy dardelic Woe en in wat
ampre een die suspens is | Worde irregularis En
Woe hy nyet irregularis en word Dan hy aldus
seght En interfu diuini 2^o Dat is so vol Is dat
sake dat een priester die suspens is dat hy in de
chou mede singt | dan en wordt hy nyet irre-
gularis van | mer hy duet dan sünd an dat hy in
den chou singt En dat hy die tafel benedyt | als
to lesen den benedictie | dan en wordt hy nyet irre-
gularis af | Mer dat hy mysse duet | of enydel
ander ampt der heiliger kercke | dat alleen komt
to duen | den die dan is geordent | of gelijet sijn |
so wordt hy irregularis | Mer duet hy enygen
dienst in der kercke | die gene orde alleen toe en
behoeren als lepen to lesen | of responsoria to
singen | so en wordt hy nyet irregularis | Dit
seght die Paulus Innocencius in den punt Inter
dictu violant 2^o En in den boord Suspensione 2^o
Titulo pmo de clericis peregrinis Dan seght hy
Is dat sake dat enygh priester den dat recht
suspens heldt | en dan celebrat dat is mysse
duet | of ander ampt der heiliger kercken | so
wordt hy irregularis | Dit selue seght hy auct
in den tytel die beghint En celebrat 2^o extra de
clericis excoicato ministrante Q Die ander dat
com is hostiensis | Die schryft en seght in sijnre

Sumen in den seften bueck dat is De penitencia
et remissione sub rubricella de dispensacionibus quot
libet in Sicut autem casus xiiii Dan seght hy
dat een priester die apenbar myt woque is als
consecrue is en dan mysse duet / of ander ampte
der heiliger kercken / so worde hy irregularis En
des selue Hostiensis scrift in den tijtel die dan
begint Cum medicinalis et En in sinre glosen die m de tijtel
dan begint Cum eternis et Dan scrift hy aldus
Een priester die om sinre sunde wil suspens is Ja
in wat manere hy een kerck verstant / of die sa
cramente geeft / so worde hy irregularis En dese
selue Hostiensis seght in de tijtel Quia circa et
extra de bigamis Dat alleen die Pausbes en
anders niemant en sal myt den priestere dispen
sere of sy absoluyere Circa dicit i titulo Quia circa
extra de clericis quigatis et titulo Bene de sumo
ma et titulo Santa 4 Et adde q dicit i titulo
Sicut i extra de cohabitacione clericorum et mulier
Die vierde doctor is G. Wilhelmus In speculo
en seght dat selue dat Hostiensis gesacht heeft En
seght mede dat die bisschop mach dispensere myt
alsulken priester die apenbar in onkuyfheit leeft
of den priester absoluyeren als hy berou heeft
is dat sake dat hy gheen mysse noch ander ampt
der heiliger kercke en duet Die vyfte dor
ton is Johannes In summa gresson libro iii titulo
xxxij questione iii Insuper quest. 6. versu xiiii et pti
m eade quest. versu 12 si quis suspendit a participa
cone Et de i eode libro titulo xxxiiii quest. xli
In nobis hys locus dicit solui papa posse cu talib

Deſe doctor Iohannes die ſegget in al den tytule en
capitulē ſo hier vrom genuemt ſtavn dat allcen
die Paulkes en anders nyemant en mach myt ſake
ke priester die in auerſpeel leuet en dan myſſe
duet diſpenſiere noch abſoluiere vā den ſunden
Oret die ſyn biſſ glorioſe doctore die dit ſegge
en varen zer dat ſeſte bueck decretoru gemackte
wart Als volge hier na noch biſſ ander glorio
ſe doctore en wart dar na dat dat ſeſte bueck
to hoep gemackte wart En die verſte is Iohannes
monachi en is die ſeſte neest deſe vromſerue En
ſegget gelijck dees biſſ doctore vrom in ſynre glo
ſen In den capitel Cu medicinali re i verbo ab
ingreſſu et in verbo Interdicto Die ſeunde
is Iohannes andree In de ſelue capitel Cu medi
nalis re qui dicit exprodi penas illas ad ſuſpenſos
que olim ducaput ad exprodiatos extendebant ſ ut
fieret irregularis et ut idigeret diſpenſacione
Pape Dat is to duryde Deſe Iohannes andree ſeght
Die pijn of pentedy worde getage to de pmo die
ſuſpens is die hier vrommāls getage wart to den
ghoene die bemyt of in den ban was als dat ſy ir
regularis werden En dat ſy beſtueue die diſpenſarij
des of die abſoluiering des Paulkes En dat ſeght
hy auch in de capitel dat dar beghint Cu exerm re
de ſentencia et re iudicata Et i titulo pmo de de
rius peregrinis ſup vbo diſpenſacione vbi dicit
ſuſpenſos ab officio propter crime ſiue a iudice
ſiue a iure ſi celebrant fieri irregularis Dat
is to duryde Een priester die ſuſpens is vā ſyne
ampt om ſynre ſunde vol is dat ſake dat hy myſſe

duct so wordt hy irregularis En dat seght hy
 auct in de titel die dar begint Significat
extra de sententia excommunicationis Die achtende
 doctor is Hentelm en seght dat selue als die
 vonsf doctore gesacht hebbe en bebyst dat dan-
 like in den Capitel dat dar beghynt Omico 2^o
extra de affirmate et consanguinitate Et extra
de pariuibus capitula pmo i demetinis Die
 negende doctor is Stibillhelm de monte landiuo
 en seght auct als vonsf steet on probiert dat
 in den capitule en titule vongenueint en ne-
 mentlick in de capittel Omico 2^o de gfangbim-
 itate et affirmate i demetinis Die tiende
 doctor is Pisanus en seght auct dat selue en
 dat bebyst hy in den Capitule en titule die vong-
 nueint stavn in myne versten seggen Die
 elfte doctor is Astensis de seght in sijne sume
albus Suspendus propter crimine si ministraverit
i ordine suo fit irregularis libro iij de consubi-
tate clericorum et mulierum de auditore messe et
questione ecia libro septimo de interdicto et sus-
pensio articulo quarto Dar seght hy Een die
 suspens is om sijne sunde wil is dat sake dat
 hy dient in syne onde to den ampt der sacra-
 ments so wordt hy irregularis En dar seght
 hy auct va de ghoene die die mysse hoeren dat
 sy dort sude duen dar an die dat Wetens duen
 Die tuelste doctor is Henricus boit die seght
 dat vonsf warr dat een priester die suspens is om
 sijne sunde wil is dat sake dat hy dar en baue
 mysse duct of sacramente geeft so is hy irregularis

En dat beuyst hi in de capitul Si celebrat et
extra de cohabitacione clericoru et mulieru et
Hier om mijn lieue vriende so volghet der leeren
des almechtige gauds en der heiliger vader als
vonsereu is Recedite recedite et ut sup: redar-
gute et corripite eos si celebrauerit ut ministra-
uerit / etia si absoluti fuerit a suspensione et exco-
municacione nisi organa suspendant usquequo
cu eis dispensati fuerit / no consentit celebratio
uel ministeris conu Sed exite inde nolite pollu-
tu tangere **D**at is to duyde **G**aut van om gaut
van on / als vonsereu is / berispe si en scheldt si
is dat sake dat si myse duen of diene to de got-
licken ampten **A**uch were si absolute va dat si
suspens of benych ware **I**n den dat si om ampt
myt op en hielde bis so lang / dat myt om disse
sient weer // **D**ilt gene volbort geue in oere
ampt of godlike dynst **H**er gaut va om myt
den herte en en wilt dat omeyn met rueren

Mijn vyfte segghe is **E**n is die hamachichste
en sekerste sentencie of ordel va vol doctore
en va den wyse **D**at die Bisschop en mach
myt dispensiere myt de ghoene die suspens is
om synre sinde wil / en dan myse duet en dan
om irregularis is **H**er alleen die Paules mach
myt om dispensieren **E**n belofte si in den capitule
cu eterni et en cu medicinalis **E**n is dat sake
dat me de tepte deser capitule waul auersiet / so
en is gheen va de doctore die seget / dat een die
suspens is om / sinde wil en myse duet / en dan om
irregularis word / **H**ij en seget auch mede dat die

Paulbes alleen mach myt om dispensieren Die
 schryuen dese doctore Als Bernardus hostiensis
Speculator en Iohanes i suma confessoru Gente
lin i Clemetinis Astensis en Iohanes andree
 en auct is dat apenbar in boel stede en Capittule
 die hier vort genuemt stavn in den vierde sege
 Doch so wil ick dese doctore weder om nueme en
 sege in wat stede en capittule dat sy dat seggen
 in latijn want des met wil to duude geseten bin
 Die verste is Bernardus die seght dat in de Capit
tel dat dan beghint Clerici et extra de clerico ex
coicato ministrante // En hostiensis seght in de
capittel dat dan beghint Sequenti et extra de te
poribus ordinadoru en in den capittel Quin
lacione et en in andere stede die vort genuemt
 stavn En Speculator seght dat en nementlick
 in de capittel dat dan beghint Iuxta ppositis et
versu Ist nota q suspensus et et codice Nue de
episcoporu dispensaco et versu Bed nuquid potest
episcop et En Inchidracon die seget dat in den
xxij distincion codice Veru En dat seght sy
 nementlick ba den apenbare auerspeelre en in boel
 stede des decretals seght sy dat alleen die Paulbes
 mach myt sulcke priester dispensiere Als in den
Capittel Amor et l. distincioe et ii Questione q
Qua de causa et En in den capittel Quanto et
En Henricus boit die seght dat in de Capittel
Clerici et extra de clerico excoicato ministrante
 En dat seght sy dat auct genuech belbesen is
 in de capittel Cu term et extra de sentecia et
re iudicata // En Iohanes in suma qfessoru seght

dat selue in den steden en capitule die vromen
stam in myne vrede seggen En Astansis die
seggt dat in sijn Summe in de seude buect
in den tyt De forma excoicandi articulo se-
cundo questione Secundus quod probatur En gentelin
en Wilhelm de monte landuio die segge dat
in den capittel dat genient is De affirmatae
et negatiuitate En Iohannes andree die
seggt dat in den tyt epigra et Extra de sen-
sibus en in de capittel Cum medicinalis et extra
de sententia libro septo en auct in de capittel
is qui et En Prasanius seggt dat in den
bonde Dispensatio et codice septo casu trio
En Iohannes monachi seggt dat in de septe buect
in den capittel is qui et extra de sententia
excoicatis Dam seggt hy een die irregularis
is die dispensatij of absoluering behoort alleen
den stuel van rome toe en dat seggt hy auct
in de capittel Cum medicinalis et in fine En
in de capittel Cum eterni et sup verbo irregula-
ritatis En Innocentius legislator capitu-
loru Cum eterni et Cum medicinalis et die seggt
in den capittule Dat myt de ghoene die irre-
gulares sijn dur macht die paules alleen
mede dispensiere of sij absolueren en niemant
anders Hier om so ruy ick myt al der liefsen
dat ick macht to den priesters die so in ontuyfheit
leue die warwinge des almachtige guds hee-
re recede organa suspende diuina dimittite
longa penitentia aque sita laudabiliter emendate
et sic absolucione et dispensatione querite ut ex

caris mde et nec corde nec ore n corpore pollu-
 tas mulieres tangite Ma vestra penitencia hec
est stricta et dura est medicina qz vln' e pfidm
et periculosu nimis Dat is to dynde Dat dan
 van of blic/en wilt gheen godlick ampt duen
 duet lange penitency Et betert lauelick uibe Dat ghy
 leue En wilt also sucke absoluering op dair also
 van moight gann Dat ghy noch myt den herte/
 noch myt den mond/noch myt den liue/die omreyn
 sijue myt en ruert Dant die war penitency
 hier van is streng/en die medicijn is hart Dat
 die woude is alio diep en al to schedelick

Mijn sefte seggen is Dat een priester die
 apenbar in onduyffheit leuet/myt apenbar
 re vermetenheit Is dat sake dat hy gelbarnt of
 berispt wordt/en en leet myt dan va/dan hy
 die vermetelheit af komt En dair die schand af
 komt onder den vollick/die priester wordt myt
 allen een apenbar auerspeelre Als hostiensis
 seght in de derde buect De cohabitacione cleri-
coru et mulieru et Paraphrasis finali En Hen-
ricus boit die seght dat in den capittel dat dair
 begynt Vestra et ext de cohabitacione clericoru
et mulieru En Speculator en Johannes andree
En die ander doctore na om/die seggen dat auck
 want als een priester een wijf va quade gerucht
 in sone huys/en an sijnre tafelt heldt/die om
 van geenne maughtal en bestect/dat wordt ge
 heite apenbar vermete auerspeel En wil docto
 re segge dat me des priesters misse/en sijn
 ampt schulde sal En dat selue seght auck Das

tiens is **I**s dat sake dat sy beide **l**ouet sijn en be-
ruchticht **¶** ¶ **V**bi supra **¶** ¶ **P**aragrapho **¶** ¶ **ij** **¶** ¶ **E**s **¶** ¶ **q**uidam **¶** ¶ **2**^o
¶ **s**ic **¶** ¶ **p**reulubio **¶** ¶ **n**otori **¶** ¶ **o**mnino **¶** ¶ **e**fficit **¶** ¶ **s**i **¶** ¶ **m**oneat **¶** ¶ **e**t
¶ **n**o **¶** ¶ **d**eficit **¶** ¶ **I**lle **¶** ¶ **e** **¶** ¶ **n**otori **¶** ¶ **p**re*sum*p*ti*o*ne* **¶** ¶ **n**uris **¶** ¶ **D**at
is to **¶** ¶ **d**urde **¶** ¶ **S**onder **¶** ¶ **e**t*h*u*e*l **¶** ¶ **d**ie **¶** ¶ **p**riester **¶** ¶ **w**ordt
genuet **¶** ¶ **e**en **¶** ¶ **a**penbar **¶** ¶ **a**uer*spe*chre **¶** ¶ **A**ls **¶** ¶ **h**y **¶** ¶ **g**etvarit
¶ ¶ **w**ordt **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **n**ochtet **¶** ¶ **m**et **¶** ¶ **a**f **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **l**ett **¶** ¶ **E**n **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **m**en
den **¶** ¶ **p**riester **¶** ¶ **w**arne **¶** ¶ **s**al **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **w**ordt **¶** ¶ **b**elovt **¶** ¶ **i**n **¶** ¶ **d**e
¶ ¶ **C**apittulen **¶** ¶ **A**ls **¶** ¶ **E**n **¶** ¶ **q**uis **¶** ¶ **2**^o **¶** ¶ **E**n **¶** ¶ **S**icut **¶** ¶ **a**d **¶** ¶ **e**p^o **¶** ¶ **2**^o
¶ **d**e **¶** ¶ **c**o*h*abitac*o*e **¶** ¶ **c**leric*o*r*u*m **¶** ¶ **e**t **¶** ¶ **m**ulic*er*u*m* **¶** ¶ **E**n **¶** ¶ **h**osten
¶ ¶ **s**is **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **G**odefridus **¶** ¶ **s**egge **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **s**elue **¶** ¶ **E**n **¶** ¶ **J**ohanes
¶ ¶ **H**ugo **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **L**aurecius **¶** ¶ **s**egge **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **m**e **¶** ¶ **d**en **¶** ¶ **p**riester
¶ ¶ **w**arne **¶** ¶ **s**al **¶** ¶ **v**a **¶** ¶ **m**ynne **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **m**et **¶** ¶ **v**a **¶** ¶ **h**at **¶** ¶ **E**n **¶** ¶ **m**allick
¶ ¶ **m**ach **¶** ¶ **d**ie **¶** ¶ **w**ar*ny*ng **¶** ¶ **d**uer **¶** ¶ **v**a **¶** ¶ **b**ruederliker **¶** ¶ **l**iefde
¶ ¶ **a**n **¶** ¶ **a**lsulken **¶** ¶ **p**riester **¶** ¶ **d**ie **¶** ¶ **e**en **¶** ¶ **b**eruchticht **¶** ¶ **w**if
¶ ¶ **i**n **¶** ¶ **s**yne **¶** ¶ **h**uyse **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **a**n **¶** ¶ **s**ijne **¶** ¶ **t**afellen **¶** ¶ **h**eft **¶** ¶ **E**n **¶** ¶ **i**s
¶ ¶ **d**at **¶** ¶ **s**ake **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **h**y **¶** ¶ **d**an **¶** ¶ **m**et **¶** ¶ **a**ffare **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **w**il **¶** ¶ **s**o **¶** ¶ **m**ach
¶ ¶ **m**en **¶** ¶ **s**ijne **¶** ¶ **g**odlike **¶** ¶ **a**mp*e*e **¶** ¶ **s**chulde **¶** ¶ **A**ls **¶** ¶ **s**uldy
¶ ¶ **w**eten **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **e**en **¶** ¶ **p**riester **¶** ¶ **m**en*g*e*r*ley **¶** ¶ **w**ijs **¶** ¶ **w**ordt
¶ ¶ **e**en **¶** ¶ **a**penbar **¶** ¶ **a**uer*spe*chre **¶** ¶ **¶** ¶ **T**o **¶** ¶ **d**en **¶** ¶ **v**erste **¶** ¶ **a**ls
¶ ¶ **h**y **¶** ¶ **i**n **¶** ¶ **s**yne **¶** ¶ **h**uyse **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **a**n **¶** ¶ **s**ijne **¶** ¶ **t**afelle **¶** ¶ **h**eldt **¶** ¶ **e**en
¶ ¶ **b**eruchticht **¶** ¶ **w**if **¶** ¶ **d**an **¶** ¶ **h**y **¶** ¶ **a**pebar **¶** ¶ **k**inder **¶** ¶ **a**f **¶** ¶ **h**eft
¶ ¶ **s**o **¶** ¶ **i**s **¶** ¶ **h**y **¶** ¶ **e**en **¶** ¶ **a**pebar **¶** ¶ **a**uer*spe*chre **¶** ¶ **E**n **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **h**elpt
¶ ¶ **d**an **¶** ¶ **m**et **¶** ¶ **a**n **¶** ¶ **h**er **¶** ¶ **h**y **¶** ¶ **m**et **¶** ¶ **o**m **¶** ¶ **i**s **¶** ¶ **i**n **¶** ¶ **o**erz **¶** ¶ **h**uyse
¶ ¶ **o**f **¶** ¶ **s**y **¶** ¶ **m**et **¶** ¶ **o**m **¶** ¶ **i**n **¶** ¶ **s**yne **¶** ¶ **h**uyse **¶** ¶ **¶** ¶ **D**at **¶** ¶ **d**ie **¶** ¶ **e**igenheit
¶ ¶ **o**es **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **h**uyse **¶** ¶ **i**s **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **m**ynret **¶** ¶ **d**an **¶** ¶ **m**et **¶** ¶ **a**n
¶ ¶ **A**ick **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **l**eght **¶** ¶ **d**an **¶** ¶ **m**et **¶** ¶ **a**n **¶** ¶ **o**es **¶** ¶ **d**ie **¶** ¶ **k**ost **¶** ¶ **i**s
¶ ¶ **¶** ¶ **T**o **¶** ¶ **d**e **¶** ¶ **a**ndere **¶** ¶ **m**al **¶** ¶ **i**s **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **s**ake **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **e**en **¶** ¶ **p**riester
¶ ¶ **v**ant **¶** ¶ **e**n **¶** ¶ **a**penbar **¶** ¶ **s**leept **¶** ¶ **i**n **¶** ¶ **e**erre **¶** ¶ **v**roulde **¶** ¶ **h**uyse
¶ ¶ **d**ie **¶** ¶ **v**a **¶** ¶ **q**uade **¶** ¶ **g**erucht **¶** ¶ **i**s **¶** ¶ **o**f **¶** ¶ **d**at **¶** ¶ **s**y **¶** ¶ **i**n **¶** ¶ **s**yne **¶** ¶ **h**uyse
¶ ¶ **s**leept **¶** ¶ **d**an **¶** ¶ **h**y **¶** ¶ **k**inder **¶** ¶ **a**f **¶** ¶ **h**eft **¶** ¶ **g**ehadt **¶** ¶ **w**oetbal

si ene andere huise ter kost geet. **So** is hi een
 apenbar auerspeelre. **Wat** die tijclike geselschap
 of couersiering myt de beruchijge wijue / om der
 schande wolk / die dar va komt onder dat volck.
So wordt hi een apenbar auerspeelre. **To** den
 derde mail. **So** dat sake / dat hi sich bestaude myt
 alsulcke beruchijde wijue / in die kost / en dat + dan hi kinder
in heft ghehad
 hi nochtat anders warr sleept. **So** is hi een
 apenbar auerspeelre. **To** den vierdel mail. **So** dat
 sake dat een priester by ene wijue een kindt heft
 gelborue / en dat apenbar is / onder den nabere /
 en dat si nochtant myt to same en wone / noch
 myt mallie andere in kost sijn / noch by een ander
 myt en slape. **Mer** die een gheet to den andere + tijclike
 in sijn huise / en schulde der schande myt / en dat
 gerucht onder den lipde en der nabere die dat sien
 en seggen. **So** is die priester een apenbar auer
 speelre. **Want** die apenbarheit des kindes / en dat
 gerucht der nabere / en die apenbar of die belij
 selike schand onder de volck / die make alsulcke
 priester ene apenbaren auerspeelre. **Want** alsulck
 auerspeel / en kan me nocht mede verstoppe noch
 verantworde. **En** dit belijst Archidiacon in sijn
 seften buock in den capitel dat beghint Ad apof
tolice 20 in den bond / de gurgurifacione. **Dit** selue
 segge auct Innocent in den capitel Tua nos 20
 dat hi onderscheide **Wullike** onkuisheit of auerspeel
 apenbar heit en segge / dat is apenbar myt den
 werck / dat alsulcke schijn heft of so apenbar is /
 dat men des myt gheenre belijsticheit of myt ree
 myssaken an mach. **En** dit selue segge lic Hosti

ensia en Innocenci in den Capittel Qua nos est
ex de cohabitacione clericorum et mulierum Nick so seg
ick Is dat sake dat een priester een beruchricht
wijf in syne huise en an sijne tafelle heldt die
sijn maich niet en is en si nochtat gheen kint
da om heeft ghada En aick f dat om dienst so be
wyslick niet en is dat me die schand vrom de vleit
niet verbluene kan Dant hi der niet en held
als een maget men als een vrou myt fierheit
en cledere en an sijne tafelle en aick als gheft
heft So dunckt my na der Doctore schrift eens
deels vongeruert of dat vollick dar mede ge
schyndt wordt en die nabure dat gemeynlick
of die meeste deel segge ofte ruede dat die pries
ter is een apenbar auerspeelre En dat selue seght
aick Bartholome ppsan in summa Obi dicit for
nicatore notorii p euidentia rei quando tenet
muliere suspecta i domo Dat is to dynde Dese
Bartholome seght de priester een apenbar
auerspeelre to wesen auernyts bediffing des
wercks als woencer hi een beruchricht wijf
in syne huise heldt Is dat sake dat dar schand
af komt onder den vollick En dat al die nabu
re of die meeste deel dat seggen als dat gemeent
lick plegh to geschude an sulcke priestere Wat
die heilige man Innocenci heeft vol gearbeit
om der heiliger kercke wil tege die apenbar auer
speelre Nick so seght Othulhelm Durandi spe
culator en Johannes in den bueck dat dar Summa
qffessoru heu in den derde bueck in den xxxij
tytel in der vyfster questien Verfu U se susse

die 20 Et solū scandalū irregularitate iduat
 Dat is to duyde Dat alleen die schande die maect
 dat een irregularis wordt En dat apenbant
 ons auct die regel der Apostolen die als us beglyme
Oportet nos testimoniu bonu habere ab his que
foris sunt ne in opprobriu incidat quis et in la-
queu dyaboly 20 Pmo ad thymotheu in. Dat is
 to duyde Dat is noit dat hy een ghuet getuych
 hebbe ba den ghoene die buyte sijn / op dat een met
 en vall in schande of in laster / en in die struce
 des duyuels En dat gebuydt die heilige Apostel
 al den ghoene die geordent sijn en die noch geor-
 dent sullen werden / die regel to halden En dat
 bebyst auct dat bueck dat Canon geheite is in der
plm distincien in de verste tytel die darr begint
ibi no gera regula 20 Ad ide extra de renuncia-
one nisi cu pridem 20 Dat selue seght auct
johnes andree in de capittel in ceterm 20 extra
de sententia et re iudicata Hier sal me merken
 dat die bebyssing des wercks dat een priester
 een apenbar auerspeelre wordt / en dat hy des
 met myssake en kan myt rede / dat leght an
 twee Do den versten in die ophaldinge eens
 wijues Als dat hy een beruchtricht wijf apenbar
 in syne huise heldt Do den andere maal als
 sy apenbar eynt gehad hebbe En dat byndt
 me apenbar in der glosen Innocenij in dan capit
tel Questiu 20 En woenoer een priester ba
 desen twee punte een dyet / en die schand darr
 af komt onder dat vollick / en die nabure gemeyn /
 of dat meeste deel der nabure dat seggen En dat

hy gheen redelike sake en heeft | dan hy dat mede
verantworde | noch verstoppe | noch verblueme en
mach | dan om dat hy alsulcke ontf m synen
huysse heldt **E**n ick en heb gheene doctor gesien
die die geestlike rechte to grond verstonde die hier
tegen seght myt reden | **H**ier ^{en} komt van ene
Priester die in onkuyfheit **h** leeft en dan dat
apenbar af is dat hy een kint by de wyue heeft
ghhadt | buyt syne huysse | en die nabure dat
weet en segge | also dat hy des myt gheene rede
myssake noch verblueme en mach | so is hy een
apenbar auerspeelre **I**nd is dat sake dat hy na
der tijt als sij dat kint heeft ghhadt | apenbar
gemeynschap myt den wyue heldt | of tot on-
gheet | en hy nochtant myt on gheen onkuyfheit
en dact | so is hy een apenbar auerspeelre **E**nde
so sal men syne godlike dienst schulde | en sijn
myssse noch geude myt hoere **V**ant die betuyfing
des kintde | en die schand | en dat gerucht des vol-
lyx en der nabure | die make dat hy een apenbar
auerspeelre is | en dat hy suspens is **E**n is dat sake
dat hy dat willens | en so verhard in sulder scande
myssse dact | of enych ander ampt der heiliger ker-
ken | so wordet hy irregularis **H**ier om lieue vrien-
de so dact na de rade des almachtige gods | en der hei-
liger vader en blicet va om **als** vercreue is **Secedat**

111
Min seued seggen is dit **D**at een apenbar
onkuyfch priester die een bijslepersche in
sijne huysse heldt | also dat die schand onder dat vol-
lick komt | en die nabure dat segge | en des dem met
en lait | die priester is in den ban **E**n sijn myssse

en godlike dyenste sal me schulde **En dat vnde**
 me apenbar in de gesette **Petri Caparij en Gunte**
Gregory ad belu aureu **En die is aut apenbar**
auermyts den gesette **Thadonis die een bisschop**
was to vtrecht die aldus seght **Excomunicam**
in hys scriptis et excoicatos nuquam tam autom
tate nostra qz virtute felix recordacionis domi
ni Petri caparij sancti Gregory ad belu aureu
des sacerdotis et clericos nostre ciuitatu et dyocesis
traictensis focarias habentes donec ipsas a se alias
no admissuri amouerit et absolucions beneficiu
meruent optine **Dat is to diude** **Wij verbane**
auermyts deser schrift/en wij verkudige benyct
to wesen sal die priestere en clerike onser stede
en onses bresdons va vtrecht die bissleperschen
in oere huyfen hebbe/so lang bis sij die va om
genaget hebbe/en die waildaut der absolucie ver
dient hebbe to behalden ut **Gomige meester segge**
dat die gesette alleen toebeljoert de priestere of clerike
die bisslepersche hebbe by oere buur/of dat die pries
tere of clerike by de bisslepersche herde sijn dat is
to verstrayn/Als sij ene hert of kocke hebbe dat dat
is alleens **Ver sij myt om is of hij myt on of si**
een kocke hebbe **Dese vonsreue gesette sijn seer**
gelijc/myt den gemeyne rechte **Willick recht seght!**
dat die priesters en clerike die apenbar by wijue
ligge/als vonsreue steet sijn suspens **Als dat**
apenbar is in den capittel dat dar beghynt **En**
no ab homine ut **En dat capittel** **En desideres ut**
cora de sententia excoicacionis **En in der ander**
questien in der yerster distiction **En de capittel**

Manifesta et En in den Capitel Forarius et extra
de ure uirando In den Dijel Id nostra et Ende
Gouil ander rechte en doctore segge en belyfsen
dat En Imocetus die Paulbes belyft dat in
den Capitel Tua nos et En Henricus boit be
Wijst dat in de Capitel Vestra et extra de
Cohabitatione dericoru et mulieru En alto
Gouil doctore mach me hier to allegiere of rucpe
En Weer dat sake dat pemat seght dat die Abec
Capitel als Tu no ab homine et En Tu desideres et
sprecken van quetsing of slachting der clerike!
om verbaring wil der geestliker persone En
quetsing der heiliger kercke en om bedwanges wil
to halde Mer wortbar so wort die heilige ker-
ke also wil meer gequest en die ker der geest-
licheit auermits den priestere die apenbar
byslepersche in oere huyse halde Dant die
heilige kercke wort geestlick gequest in den
priestere die byslepersche by omme hande hebbe en
oufpreklich en bekarmelich meer to de zielen
der luyde en wort auct wyder gebreid to Gouil
luyde dan of wil clercken gequest worde mit
flege an den lijue En priester die so een bij
slepersche by sone kerde heldt die scheynt ende
questt duysent menschen an der zielen En eens
ygelicke quetsing is so wil schedeliker en on-
manscheliker de almachtige gode so wil als
die ziel baue dat lijf gheet en so wil als dat
etwige heil dat is dat etwige leue gheet baue
den heil des lijfs Dit is dat een schand sonder
zyn en die abremceste laster en struck der hei-

ligen kercken / **D**ann om dat so onreyn stynkende
 lede **d**ann al die ander lede mede beulckert ende
 onreyn werde / **d**at men die lydt en heldt in oere
 ompt **D**ant dat vleisliche slayn brenge ons
 to de ebrige leue **A**ls **d**ann steet gestreue **P**er
mulens tribulaciones oportet mirare regnu dei
Dat is to duyde **I**s noit dat me auermeyts boil
 tribulacion of moynnge gheet in dat ryeck gaude
Outtan dat sy quellike diene / die geestliche lyde
 slaynen des woert sijn **I**n de ban to luse **S**o sijn sy
 also boil bet en sekerplicker woert in de ban to luse /
 die priesters die die byslepersche hebbe apendann /
 die auermeyts onreyn stynkende byslepersche / quete
 en doide an der zielen so ontelliche boil mynsche
Al die heilige kercke sold sich en recht wapene en
 strengheit halde tege die poutie der helle / **A**ls
 die priester sijn die byslepersche hebbe **D**it gebuyde
 die liefde of die myne / en dit gebuyde die recht
 uerdicheit / **d**ann me al recht en culte to trecke
 en interpretiere ^{of} onderbynde / **I**s dat nu sake
 dat me alsulke strengheit halde sal / als dat sy
 in de ban gebracht sal werde / die ene geestliche per
 pen sleet / en dat me dat duet om beschudding
 des liffs **S**o sold me dat alto boil meer en streng
 liker diene / om heil der zielen / **d**ann al hie / en
 al geestliche vranck to werde geordynert **M**er
 dat me meer suect die ordel der recht / tegen
 den anyt der vleislicher tribulacion of quetsinge /
 dan tege die doufleyer der zielen / dat comt to
dann by dat sy blynt sijn / die die recht ondersuecke /
 en die verghetede prelate / die **d**ann met vragade

mer vā den vleisch gebare sijn. En die dan seer
berect sijn to wreke om eige vleislische onrecht
Hier sijn sijn die abetranghsien to wreke / ~~to den~~
~~to den~~ die onrechte die gale gedayn werde / ende
die sege die heilige kerke en die geistliche / ende
mynscheliche rechte gedayn werden

Min achte segge is. Dat men die bisschepersche
der priestere en clerike dwynge sal. dat si
vā om sechide en aflate want vol gueder wert
ke solde dan vā come. Weer dat sake dat men
die bisschepersche der priestere apenbar pijnliche
als dat me si apenbar to ban dede. Als me vynde
in de gemeyne rechte Als in den Capittel dat dan
begynt Concubine et extra de sententia excom-
unicacionis. Aick so mach me dat bewysen auermits
Bernardus en ander doctore. In den Capittel
Si quis et extra de cohabitacione clericoru et
mulieru. En vomban die prelate / of die ouer
sten die dan in vergetende sijn / dat si des nyet
en duen / die sijn vitermate seer to sechide en to
berispen want weer dat sake / dat me die bisschepersche
der priestere / apenbar verbien / der solde
vol veruicert werde / en solde die sechide aflaten
en beteren sich. Hier om o ghy prelate / die dan si de
baue sijn en hebt macht auer si to dwynge. Olet
vā om / ala si to dwynge nyet de ban / dar si aflate
en of ghy die geistliche persone nyet vaul ge-
dwynge en künnet. So en kündij v doch nyet
gene rede verantworde / dar ghy die bisschepersche
nyet en dwyngt / noch en corrigiert want si en
hebbe gheen preuilegiu / dan si sich yet mede

besaude moige **A**an die bisschepersche der pries-
 tere die apenbar in onkuyfheit leue/en sy apenbar
 by sich halden/die sy in den ban/auermyts dat in
 gesette des legate en die insettinge/of dat gebot
 der vergadering der bisschape **E**n in de werck so
 werde sy gesien bennich to wesen **V**ant sy werden
 apenbar deulachtich in der suden der priestere/
 die apenbar bennich bennich sijn **V**ant is dat
 sake dat een priester gemeynschap heft/myt een
 re benger bisschepersche in sude **S**o is die priester
 in den ban/en dat mach me bewysen in de **C**apittel
Si cohabitme et **A**ls hier com gesacht is **E**n dar
 om myt den selue reden so is die bisschepers cens
 priesters in de ban/die apenbar gemeynschap
 heft in de sude myt de benger priester **E**n dit
 mach me bewysen myt vol rechten/en va den ghoene
 die deulachtich werde in de suden/der ghoene
 die bennich sijn **A**ls die dar volbonde to geue/ende
 dar to helpe sonder wulke hulp/die sude onge-
 dajn bleef **E**n **W**oe wail die priester die apenbar
 een bisschepersche heft/myt gebudicht en is in de
 ban to wesen **N**ochint so wordet sy myt om be-
 nnych **V**ant die apenbar halding der wijue/by
 sijn herde/die make/dat id gheen noyt en is/
 dat me de priester verbudige sal bennich to wese/
 en myt name/den ghoene den dat apenbar ku-
 dich is/en die auck by auenture dat werck of die
 sude selp mede heft gedajn **T**om noch sijn meer
 pinc/en ander dwange der bisschepersche der pries-
 ter **A**ls sude bernardus seget **I**n de **C**apittel **S**i
quis et extra de cohabitatione clericorum et mulierum

Acom **Urbanus** die ander **Paulus** die also hiet die
heft vol gesat tege die apenbare bisschepersche
der priester **Als** ut hier **Gom** in myne andere
segge een deel bewese hebbe **Als** in de capitel
Eos qui 24 in der xxxij distincien dan hi
segge **Si qui** vponibus 24 **It** seg & vortbar
dat dese rechte en statute sijn dan om gesat
tege die bisschepersche **op** dat die sede der prief-
tere en clercke worde gebetert en dat die
kuenheit der bisschepersche va om word ver-
dreue **Mer** leider al die statute of ingesetten
der heiliger kercke en die dwandt der heiliger
kercke tege die vleyschlike onkuyfheit der
priesterschap die werde nu al to nyet en worde
deyn gerekent **En** in den piten so berispt
Gute **Bernardus** den **Paulus** **Eugenius** in
den buech dat dan genient is **De** **consideratio**
ne 2 in den eynde **Vant** die heilige **Paulus**
Eugenius heft vol gesat tege die ontemen-
like cleder en tegen die boosheit der clercken
en tege die **Bischope** en die ouerste die dan
vergete to dwynge en to schelde die priestere
dat si si die quacht laten **op** dat die werlt-
like mynsche dan nyet in geschande en ver-
den en to kuenre sijn quat to duen **Mer** och
leider die gesetten of statute dan me gelt of
des gelijck af kuyge mach der en berghit me
nyet **Och** leider die gierichheit en quacht der
Bischope of der ouerste dat is die sake **Wan**
om dat die statute an rechte der heiliger ker-
cke werde achterbert gesat en vergete **Dan**

Nam my donck **W**eer enoch bisschop of ouerste
 die om vriederliker liefde **W**il en om liefde **W**il
 der heiliger kercke **W**enich va dese vonscreue
 pite dede **A**ls dat hy die onkuyssche priesteren
 on om bystepersche beruypen en dwinge va den
 schentlike werken **A**ls die **Capittule** dat bit
 wiffen die dar begone **Fraternitatis** **4** **Ende**
En multa 2^a En Cos qui p zelo ecclesie 2^a Die
Weer alto seer to lānen **O**ch leider va desen
 schentliken bysteperschen **D**er om onschemelheit
 en on rasende onkuyssheit **S**ich al de volck apen
 bart **D**ie dar den brudegom der heiliger kerck
 en myt omē schentlike en alre omeynste auer
 speel **S**o sich trecke en beulecte en **S**emertlike
 schepnde **E**n die dair die alre conberdichste per
 saen als den priester myt ulber dijnuchter
 onkuyssheit **G**elyck roeuer der heiliger kercke
 stelle en roift **O** ghij alre boisse en alre geschan
 ste roeuer sette **O** ghij alre stynckenste auersped
 resche **D**ie dar de brudegij ulder miieder der
 heiliger kercke blausticke to v coppel **E**n dar
 om so sal me den to penitencie setten **A**ls roe
 uer der heiliger kercke en als auerspedresche
 als me heft bescreue **I**n den **Capittel Que cristo** **2^a**
xxvii questione prima **Et i** **codice ij** **her** **hospicij** **pagrifo**
des si orme publicu sic 2^a **D**air seght hy **I**s
 dar sake dar die sunde apenbar is so sal me si
 noch strengliker pynge **D**air seght hy aut
Qui contraxerit matrimoniu i sacris constituci :
ipso facto de iure comun sūt excommunicati 2^a
getra & qfangbinnēate et affinn tate **Capittulo**

Unico et in clementinis En so is dat apenbar
in den selue Capitel dat die bisscheperssaken der
priestere om det daet Wilm den ban sijn En
dat sijn va nyemat absolupert en moege werke
ten sijn dat so dan Gorr Golduen en late om
der schanden en sünden Dant die schand is
apenbar ala me dat apenbar vyndt in de
gesette Extra de verboru significacolibus Ca
pittulo Ex parte i antiquis et

Hic finiuntur octo prima capittula sive dicta er
ca notorios formitatores ex iure positiuo supra
sequit alio octo capittula magis diuini et
naturalib legib appropinquata et qum qual
cuz formitacões quoru fetor sentit in ecclesia
sue sint notorij sue no et recedam oes una
nimter ab ipsis formitatorib cornuz fortariis

Dit is to Duyt Hier ende acht capittule of gesette van de priesteren en clercken die apenbar by wyne liggen en sijn die de gesatte rechte gename is volge hier na noch acht gesette die meer den godlike en naturlike rechte nekenden sijn en sijn tegen al den auerspreken der me oren stant dat is onschand in der wercke vult Uer sijn apenbar sijn of niet op dat wij al gader eendrechtliche stien en schulden die Priesters die so in auerspreck leue en aick onbisscheperschen

Min negede segge is dit Do wie een wijf in sone huise hieldt dan die luyde een quat vermuede op hielde en dan schand af komt onder dat vollick Of dan na oere alder onder den vollick mach come bewyslic een misdutche ende

schand **E**n weer dan zake / dat sij om so na maect
 weer / dat men dan gheen quait vermuede op heb
 be en drocht / die priester of clerck sundicht
 grodelick en sbeerlick / tege dat gebot en verbod
 der heiliger kercken / **B**oc Paul dat sij nochtant
 gheen schentlicke wercke gedaen en hebbe **D**it
 wordt bewesen to den versten **V**ant die heilige
 kerck verbuydt / all vrouwe myt priestere to wone /
 dar die luyde een quait vermuede op hebbe moe
 gen / **W**attan dat sij gemage woren / **V**itgesteide
Brueder en **G**uster dochter **D**it gebuydt ende
 verbuydt die heilige kercke / en die heilige verga
 dering der **B**ischope en der doctore **E**n gheen
 gebot en is na der heiliger schrift / merdlicker
 in der heiliger kercken **E**n dat wordt bewese **I**n der
xxxij distictioe Capite Interdixit Et sibi Circa
gnesi qsilu in lib xxxij distictioe Capitulo
En orbis 2c **E**n **G**raec **E**regorius bewijst dat
 auct **I**n den Capittel **V**olum 2c **E**x de coha
 bitioe clericoy 2 mulieroy **E**n auct in de **C**apit
 ulen die dar begyne **A** nobis 2c **E**n **P**rimus 2c
En dit bewijst dese drie gloriose doctore **A**ls
Hostiensis in **S**uma titulo **E**x de cohabitatioe de
 clericoy 2 mulieroy **E**n **H**enricus boet **I**n den selue
Dijel in de yerste **C**apittel dat dar begyne
Qui sane 2c **E**n **J**ohanes andrea **I**n de buect
 dat genuemt is **S**uma confessor **D**an seght hij
 dat alsulcke meghde als conserue is / en sulde
 niet myt priestere wonen **E**n dan seght hij
 mede **W**eer dat sake dat een priester een echt
 wijf gehadt heb / eer hij priester wart **N**ochstat

en sal si myt myt om wone In de dat verre on-
mych so song is of also gedayn dat die luyde
dare een quait vermuede of quait gedanck op
hebbe moege also dat on name onder de volck
dare va geschandt en gemeyt werde En dit
seggt die borsereue Johanes In sone darde buect
in de dertichste tytel In der yfste draggingen
Als laet ons ansien die gedancke der doctoren
en dat gotlike recht of die gotlike cibe bonbar
so omde By dat Go war een mercklike suspicy of
quait vermuede va wesen mach dar volget to hant
die schand na Want als Beneca seget in eenre
Epistolan to Lucillu aldus Prona e orb humana
cogitatio ad suspiciadu male de alio Dat is to duyde
Al mynsluck gedachte is bereet quait to pynsen van
ene anderen Hier om so sal een Priester schulden
huede sich vorr alsulck quait vermueden dar die
krancke harte der mynslucke die so lichtelick quait pyn
sen beuleckt warde Hier van seggt Abacuc
in den verste buect aldus Quis tui possit cu mi
licribus pulchris quersari q facies eoz e ventus dres
Dat is to duyde Die is die ghyen die myt vrische
vroulke om ghyet en dare va myt beulecken wordet
recht of hi segge Wold nyemant Item Idon
Samson te Dauid te Salomoney Femina decipit
quis modo tuius erit Hier om een priester die ghe
dertuerlick en wail leue wil die sal sich myt allen
huede va to samenbonynghe myt vroulke Dare
van Ornt Augustin aldus seggt Non putare debet
qui in femina figit oculu et illi i se diligit sifu
ab alijs se no videri cu si facit videt ordno a quib

Et no' aderi arbitrat' Et licet a nemine vidat' 2^d
 Dat is to duyde Die ghoen die sijn oge of sijn gesyn
 besticht of hert/op een wyf en die besting in sich
 selue lief heeft/die en sal sich myt late duncten/
 dat des een ander myt en sijde Want als hi
 dat diect so wordet hi myt allen gesien da den
 ghoene darr hi meynde myt va gesien to wesen/
 En is dat sake dat hi nochtat va ghene myselfe
 en wordet gesien. Doe sal hi dan duen myt den
 sieme/va baue die aldinge siet en de myt
 berfale en mach blyue. Gont an seght sute
Augustin'. En is dat sake dat ghy an ulde me =
 de bruedere siet alsulck gebreck/als wt hier
 Gorr gesprake heb/to hant suldy den wardenem/
 op dat die sunde die dar begont is/myt vol =
 bracht en ward. En is dat sake dat ghy den sel =
 ue na der wardenge anderkerf/op op ene andere
 dach/dat selue siet duen/dar sal hi to hant mel =
 de ghelijck als me ene gebonde to hulpe come
 sal/om to genesen/mer doch so sal hi dat verst
 ene of twee wisen/op dat hi myt twee of
 drijer luyde wordet verbonde mach werde. Ende
 myt eenre gebonluter hardicheit bedwoge mach
 werde. En dar om en suldy v selue myt ordelle
 quit to wesen/wesen/voencer dat ghy de brue =
 der also ordelt. Mer dat meerre is. Ghy en sijde
 myt onschuldich an den suden mer schuldich/so dat
 sake dat ghy die brueder die ghy myt bevordelle
 moget corrigere/dat ghy die al zwingede wile
 late vergaen. En dit en sulde myt alleen die
 geestelike georde luyde halde. Mer dat is auct

allen berste geloeuyge mynsche nou gelalden en
malkick na syne stait en in de gheene den dat nou
is behellick des vreden onder malkick andere Dat
is to verstaen Als die een mynsch den andere siet
dien alsodamige sundige wercke dan sijn name
mede gescheynde wordt onder den volck en dan
ander huyde sich mede besondige So sal die an
der den mynsche dan om berispe om bruederlic
ker liefde wil en myt om harts wil Want die
is wa den gefette des elken gauds en wa den
elke der guedertverheyt en der bruederliker
mynen Als siet lieue vriende mach sich een prief
ter dus besundigen dat hi die vroulike ansiet
So mach hi sich no alto ster besundige in
degelep bytiefen myt vroulike Siet an den
heilige propheet Jeremias die sich beclaughte
wa syne ogen en seide in ene buect gheuten
Tremie in Adus Oculus meus depredatus
est anima meam et Dat is Mijn oge heft
mijn siel berouft Die heilige man Job bat
syne ogen dat si sich myt en wolde hieze toe
enpge Ionfare op dat hi dan gheen gedachte
wa en frege Als siet die heilige man Job ghing
een verbont an myt syne oge en bat syne ogen dat
si sich so van ydelheit wolde hieze op dat in om dan
na gheen gedachte der ydelheit en bleef En so
en wold aut sate Augustin myt gheerne vroulike
alleen kalte hi en wold aut myt toe laten dat
een priefter myt sijne suster wone sold Want
die vroulike an to sien is schadelick en andeurende
En des moege wi een exempel neme an de heilige

man sic hermim die in der Buisstemien lach in
 so strenge leue so dat hij auerlang die Eeren der
 yngellen sach Nochtant so wart hij gemoyet myt
 den vdelste gedachten der vrouwen sick so wart
 die halige Dauid auermyts dat hij een vroude
 sach / schuldich Gou quade bant hij wart een
 auerspeelre en een dootsteger Want no so
 halige luyde so rechte siet schulde dat an sien
 der vrouden En auch een deel in so groot gebreke
 dan van quame Wie dan sater besen en sünde
 die degelij myt vroude om gung En alreueest
 die sal de luyde geloue die dan vleslick leuen
 die dan sietlick en hauerdichlick en vrisch gedeede
 sijn en lekerlick leue / en sich werlick halden
 dat al sijn vuedinge des diuuels / en der onbuys
 heit Want als Apostel Paulus seget Udina
que i delicijs vuit mortua est et Wat is to diu
de een vueders die in vailuste leuet die is doot
Da soel is een priester of clerck meer doot
Idat sake dat hij in vailuste leuet Donen
 no die doot no by een als een priester myt
 ene vroude mytich Wat salte sy ander diuen
 dan doot vercken Als auch onse here Ihesus ips
 sprekt in de Evangelio aldus Uite mortuos se
velire mortuos et Wat is laur die doden die doot
grau Van ta sic Gregorius aldus sprecket in
 der hoyen distinction Oportet ut vbi sic aut Neq
hor silere debes q cu grau amiracione et trif
icia dico clericos cu femims habitare officio q
nepharu e dicere uel audire et gera sanctoni
canoni sanpita Vbi em talie q morantiu fuerit

habituus: antiqui hostis nō desunt stimuli hier ille
Dat is to duyde. En dat en salstu myt verstoppe
of verstoppe. Dat ick myt groter en zwaren ter
wondering en druckheit seg. Priester of clercke
myt vrouwe to wone. Dat is suncliker of schent-
liker. to segge / of to hoere / en wege die gesette
en gebade der heilige en der heiliger bercken.
Want so wan alreike to same woning is / als
priester en vrouwe. Dan en gebreukt nimmer
prekeling of bekering / des alre viands des boe-
sen gheests. Want die heilige en die vaders en
die heilige profete segge / dat alre schadelichste
dynt to wesen / vrouwe myt man to wonen.
Want so wordt die belofen. Want dat is een merck-
like sūde / dat een sulcke gebreke myt va om
en duet / dan wil luyde mede in gebreke comen.
Of quade exempel dan an neme / en diē des
gelijcks / en vermettorde om quade wercke dan
mede. En want so wie die gesatte rechte / of
luna positiva / to recht verstreet / die sal die rechte
die ansien / en verbiede die to same woning der
Priester myt vrouwe. En die heilige doctore die
dat gesat hebbe / die hebbe an gesien / die war con-
sciency / en den heil der sielen. En na den rechte
of ordel der concienae / so en sold mē des myt to
laten / dat enige vrouwe myt ons priester wone
solde / dan enigertōns een quat vermude / of
mysdoncke onder den luyde af come mach / dan die
luyde een quat exempel an neme magge. Of dan
si om sūde mede vermettorde wille. Hier om
lieue vriende so duet na de wone ons gesont =

mebera Ihesu Crisu als Sanctoreus stret Recedite rec-
ditte polluti nolite tangere Exite de medio eor-

Mijn tiende segge is dit Is dat sake dat envel
 priester een vroude mensch in syne huys
 siet dan schand va come mach onder den volck
 of onder der clerckschap En weert hij dat dat die
 luyde sich dan an besundige myt quade gepynsen
 en becheelt sij nochtan by sich Die Priester sun
 dichte douctiken War dat dat si Weer also gedayn dat
 sonige doctore dat toeliete dat si wail myt om come
 nocht En auct al en hied hi nye vleischlick myt om
 gesundiget Nochtan en sal een Priester der myt by
 om halde om dat ander luyde sich dan an besundige
 Want die schande die dan af komt onder die luyde
 die heit to latyn Scandalu actiuu dat is een wer-
 kende schande Want hij versmaet den heil sijn
 brueders dat is sijn euenkerstenen en dan om so
 sundicht hij douctiken En dan va spreect sicut
thomas In secunde sede questioe xliij articulo iii^o
In responsione principal Et loquor hic de scandalo
pusillor 2 no phariseor En die wordet auct bette
 en en gestarct auermyts de wonee Crisu Als
 sicut Martheus beseynt in de xliij capitel dan hi
 aldus spreect De mudo ab scandalo 2^o dat is
Dec der werlt va scande Die so spreect hi wort
an aldus Necesse e ut scandala veniat ve aucte illi
per que 2^o dat is to duyde Is noit dat schande
 come mer wec de ghoene dan si va come en
 dan om gebuyt die apostel Paulus dat me sich hieet
 sal van alle gedaynte des quades en abre meest dan
 schand va come mach en dat beluyt sicut Bernardus

In sijner Beuender Epistolen dan hij aldus spreekt
Constat ergo ubi Veritas i causa no est et Dan
belyft hij apenbarlick dat die Paulbes niet macht
en heeft onlosf to geue dat schande gefchicen En
weer dat sake dat die Paulbes alsulcke dinge ge
boede of toeliet / nochtan en sold me des niet duen
noch volgen Och of wij verftunde en konfegē
die vierste dinge / so solde wij wail marcke / hoe gro
te fude dat dat weer / den myfche to crecke van
sijner ewiger felicheit / of va enige grade der fe
licheit Of de mynliche sulcke honden to maken /
dan hij mede valte mach / van de guede der gracie /
of va enige grade dan hij mede come mocht to
der ewiger glorien Och wat onfpreckeliker ende
ondynckeliker schade is dat hier om mijn lieue
vriend werpt va wa is alsulcke wercke / dan sich
wilt euekerste an store en mede befundige Ende
duet na den worde ons verloiffers Ihesu cristi.
Als ducht Vongefpraken is Facite raedite et

Mijn yfste zegge is desen tiende gelijck / en is
aldus is dat sake dat een clerc of een leze
gemeynfchap heeft met ene vrouwe mynlich / van
me een quat vermuede op hebbe mach / dat hij
buyt den huys of dan byne / of myt toefprake /
of myt kallen op der sprate / of myt gaue / so hoe
dat dat hij is dat sake dat sich die luyde dan
an store also / dat hij om quat vermuede en om
kalling dan op hebbe En weet hij dat en let
das dan niet / die duet doutsunde Hoe wail hij
ouder on beide niet vleslich en fudige En hier
wa spreekt siue Augustin on quefta. 1. et Nolo

Ick so leert onse lieue here **Ihesus Christus** dat
 men asculcke dinge seude sal. **Als sicut mathe^{us}**
bescreyt in syne jobij Capittel dar hy aldus seget
Bi man tua uel pes tuus scandalizat te absei
de & proice abste: bonu e tibi ad uita mgredi
debilem et claudu q̄ duas man^{us} uel pedes habet
mitti in gehena **et** Dat is to durde **Is** dat
 sake dat dij hant of suet dij scheinde / den snijde
 affen warpt van dij **Want** dat is dij nbt kranck
 en lam to gavn in dat ewige leue **Dan** tibe
 hand to hebben en warde gelborpe in dat ewige
 suet **Des selue** gelyck seget auct onse lieue
 here **va de ogen** / gelyck als van de hante ende
 suet **O lieue heilige kercke** nbt marckt
 auct wat is gebont af to snijde auermyts den
 geestelike dwanck / en wat lede dat sijn **Want**
 dar onse lieue here spreect **va de oge** dar
 mach me by verstaen den geleerde mynschen
En dar hy spreect **va den suet** / dar mach me
 by verstaen den mynsche die va dese tytliken
 guede genuck heeft **En** dar hy spreect **van der**
hant / dar mach me by verstaen de arbeidende myn
 schen **Dese sijn** al af to snijde / dat is sy to dwm
 ge / dat sy aflaten / op dat die heilige kercke dar
 by niet gescheinde en warde **Mijn** alrelicffte
 brueder nbt marckt doch **Is** dat sak na de woor
 de **Christi** / dat id nou en nbt is / dat by onse hat
 of suet of oge va ons werpe sullen / in den sy
 ons scheinde **En** dar na dat dan dese lede ons
 temelike en auct nbt sijn / en by der auct quelliet
 ontbere moege **So** is dat voil mogeliker **Ende**

die dar segge / woeneer si in eniger vergeleghen
 of sünde berispt werde / dar si mede komen in
 een quait gerucht **B**iet by en achtste myt der
 lyde segge / woeneer **et** ^{ons} tege got onschul
 dich woete **D**ese mynsche auermyns versma
 ding der gebade der heiliger kercken / so en doede
 si niet alleen schentlic mer auct wreethlic die
 sielen anderre mynsche **V**ant so seght sate
Augustyn Quisquis a criminibus flagitiorum et fa
cinorum custodit sibi benefacit Quisquis aute
fama seruat i alijs miserior est **N**obis e ne
 cessaria tua nostra alijs aute fama nostra zo
 Dat is to dyde **H**oe die sich kuedt va de sude,
 die dar tege got si niet / en auct die dar tege den
 mynsche si niet / die duct waul **E**n so wie si niet
 gerucht want / die is andere mynsche darmhar
 tich **O**ns is noit onse guede leue **E**n onse
 guede gerucht is anderen mynsche guet en
 noit **O** alre liefste brueder / auerdinck hier
 in dat onse ene kerste noit is / onse guede ge
 rucht en onse guede naem **V**ant auermyns
 schand so bustu een dootsteger dijn brueder ^{onsthemel ende}
En dar mede so ontzerstu dijn leue / en der ^{een woest}
 heilige / der stant du geberste to hebbe **V**ulcke
 stant me geloift to wesen alstu te gebereft
 to wese / en niet alstu bust **O**ch mijn lief
 brueder / auerdinck die enycheit of die een
 drechtricheit der heiliger kercken / en der gelban
 ne kerstener lyde **V**an va die apostel **P**au
lus spreckt Aldus Non sit scilicet i corpore
si idipsu p seiuice sollicita sit mebra zo **p**ij

ad dormiticos. Non dicit p se sola Et addit Si
quid patit' vnu membru copatit' oia membra
Si gloriat' vnu membru ggaudet oia membra Vos
estis iquit corp' xpi et membra de membra
Dat is to duyde **I**heen affnijdinge of affschei-
ding en sal wesen an den hene **H**ier dat sal
wesen dan om dat die lede to malickandere
sorchfoldich sijn **D**an en seght hij met dat
een lit vrom sich selue sal sorchfoldich wesen
mer onder malickandere **E**n dan seght hij
vrom **I**s dat sake dat een lit wat lydet **S**o
hebbe al die ander lede medelyde **E**n is dat
sake dat sich een lit verblijt **S**o vromte sijn
mede die ander lede **O** mijn lieue brueder ic
bidde dij bedinkt wat lit du bust an de hene
Cristi **I**s dat sake dat **I**dijn brueder die aut
een lit is **C**risti geschandt en gekrencht wordt
of besondicht wordt / auermits dine werken
En du dan nyet na en vragest / en dij dat
nyet an en gheet **D**at is dat alrethamste rei-
ken / dattu nyet en leues in de hene **I**n wilt
ken hene du nyet een vudest so grote quet-
sing en so grote hinder **E**n auermits dattu
nyet en vudest / of dan nyet na en vragest
dat **I**dijn brueder die dan is een lit **C**risti
alstu bust / dat die auermits dijne werken
besondicht wordt **S**o bustu schuldich der
sunde dyns brueders **E**n so en bistu nyet
een lit **C**risti **E** noch **C**ristus en behort dij
nyet to **H**ier om mijn lieue brueder **D**uet
na der leer **C**risti / als **D**uck gesprake heb

hereditie en ghiet dan sal en myet alleen
 va onsuuerheit des gheleij mer auch myet alleen
 va bysonyge der vrouwe her auch va allen
 gedaynte des quade / of der sunde of dan sich
 een ander mede besundige mach en vbilt si
 schelde en berispe / op dat si va sulike gebreck
 sich hueden moegen

In tselste segge is dit / en gheet an beide
 geestlike en werelike en is aldus by
 sulke die wercke der mynsche / si sijn guet of quat
 in tbyuel of hermelick altyt in dat beste kiere
en alre meest die wercke der dienre der heiliger
 kercken / en onser ouerster en of by kunde / so
 sulke by om andacht verantborde her memat
 en sal dat in dat beste kiere of verantborde den
 dat apenbar en ayn tbyuel / quat en sund
 is als dat schentlike by wesen en wonnyge der
 vrouwe en auch dat gelbon der ermomen / dat
 is dat me geestlike praued verborpt / of verbiwt
 om bau dan va to neme als sulke apenbar
 duuellike lasteren of sunde / en sal memar i dat
 beste kiere of verantborde dit selue segge auch
 sate lucas in syne beste capittel en sate matheus
 in syne seude capittel dar si die wonde cristi ex
 ponere of dypden die aldus seget holue iudicare
ne iudicabimini et en dat beluyst auch sate lu
gustm in den bueck de sermone domini i note
dei en auch sate iohannes in emont in opere
imfecto ende sate beda in de bueck sup luc ij
en sate ieronim in den bueck sup matheus en
 auch segge dat die doctore in de buecke ad romanos xiiii

na

En van den sūde die apenbar sijn spreket onse
lieue here auermits den prophēt Isayas m̄ s̄
ne vijften capittel myt centre bermaledydinge
aldus De vobis qui dicitis malū bonū et bonū
malū Ponetes tenebras lucē et lucē tenebras

Ponetes amarū ⁊ dulce et dulce ⁊ amarū ⁊

Dat is to durde Dee ⁊ die dan sejt quat
quet to wesen en quet quat to wesen En die

dan settet bitter ⁊ om suet en suēt ⁊ om bitter

a En die dan settet durstermisse licht to wesen en

licht durstermisse to wesen En ⁊ den sūden

die heymelick of m̄ t̄biuel sijn ⁊ dan ⁊ sijn die

⁊orde Christi ⁊anspraken Nolite iudicare ne ⁊

En van den selue heymelicke of t̄biuellachtige

sūde dat me die myt de beste ⁊erantwoerde sal

dan ⁊a steet ⁊erene m̄ ene bueck h̄mo ad co

rimthecos m̄ Nolite iudicare ante temp̄ ⁊ usq̄

⁊emet ⁊ns qui illūminabit abscondita tenebra

ru et manifestabit ⁊silia cordū Dat is to dur

de Wilt niemāt ordelle ⁊om der tijt bis dat

die heer komt die dan ⁊erlichte sal al die

dinge die bestopt sijn m̄ den durstermisse Ende

sal apenbare die gedachte der harte Auch heft

men dat Ecclesiastica m̄ Aldus In via sua

stultus abulās cū ipse sit insipies omnes stultos

estimat Dat is to durde Die geete als hij m̄

sine ⁊ege ⁊andert ⁊ant hij myt wijs en is

⁊o meynt hij al mynsche geet to wesen En dat

⁊eght auch Paulus ad romanos m̄ Tu quis

es qui iudicas alienū seruū domino suo stat aut

⁊dit ⁊c̄ ⁊c̄ En autē ad quid iudicas fratre

Aut tu quid speras fratre tuo

tui Omnes enim stabim⁹ ante tribunal dei Et
infra Unusquisq; enim p se ratione reddet Non
ergo amplius iudicem⁹ Et q; potius iudicate ne
ponatis offendiculum fratri aut scandalu. h. d. p. l. a.
 Dat is to Duyde **V**ie bistu die dan ordels dyne
 brueder **I**den heer is dat kintich **W**er hy stiet
 of valt **2** **A**uch seggt hy vort **E**n auch du vort
 to ordelstu dyne brueder of wat versmaestu
 dyne brueder **V**ant wy sulte al gader stavn vort
 den rechtstuel gauds **2** **E**n vort seggt hy **E**en
 ngelick sal rede gene vort sich selue **H**ier om
 so en laut ons nyet onder mallickander ordelle
Hier mogelicker wilt dat ordelle **1** op dat ghy
 nyet en settet utte brueder een hynder **1** dan
 hy sich an besundige mach **E**n des gelijcke spreect
 aut siet **B**ernardus in den buect **1** Ad fratres
de monte dei dan hy aldus seggt Cu timore
& tremore vray potius salute speramus Nes
quales sit alij Sed quales ex vobis fiant quatu
i vobis e cogitate **D**at is to Duyde **H**it anpt
 en beuyngē wilt billighliker uttes selues heil
 werken **E**n en wilt nyet dyncke boegedayn
 die ander brueder sijn **H**ier wilt dyncke soe
 veer alst in utter macht is **V**oe die andere va
 t werken **2** **D**an van seggt aut siet **G**regori⁹
 in sijns verster vragige **I**n den **C**apittel **M**ulti **2**
 dan hy aldus seggt Multa secularu. cu plus
sacerdotu vita qua sua deserviunt magnu qten
cioms diuinoru sacramentoru crime incurrit **2**
 Dat is to Duyde **V**oil der werltliker of o lijde
 valle of kome in alio grote sūnde der myslae

uynghe der godliker sacramente dar om want
sy meer an sjen of auerdinckte dat leuen der
Priester dan oers selues leue En sate Ambro
sius die spreect in ene bueck en heet Liber
officioru Aldus Non defendas improbu et sanc
ta indigno qmitteda no arbitreris Neque itoru
argues neq epuignas cui crime no despender

Dat is to duyde Du en salt dan omberue niet
ontschuldige En du en salt dan niet om arbei
den dat to ordelle dat heilige omge den ontberden
werde beualen En en wilt auch niet arguire of
berispe die sunde die niet betuyflic apenbaren
sijn Warr sa sate Bernardus auch spreect
to ene ridder aldus Ne sis factoru alioz equi
fitor aut temerarius Iudex et Dat is to duyde

Du en salt niet wesen een ondersueker der
werken der anderhuyde of een vermette ruster
Want dat is alto niet den mynsche is dat sake
dat hy al mynsche sa myne lief heft dat hy
meynt al mynsche guet to wesen Want me sal
scape alle mynsche guet to wesen bis so lang dat
hy niet de wercke apenbar schijnt quant to
wesen Als dat wordet belbese In den Capittel Dmco
ex de scrutinio i orde faciedo et ex de psupcioib
Capitulo Dndu et Ditr Cap 1 Iobn 12 pacificus
ut notat ex de electioib Capitulo Di forte et
libro 5 Dar seght hy Die guede en recht
uerdige gsaencie ten sal nyemans doot sunden
ordelle niet andacht sijne gsaencie ten sy dan
sake dat die wercke apenbar sijn en dat men
sy by oere wercke bekene mach Als onse lieue

here **Ihesus xpus** leert in de ewangeli dat sint
matheus beschryft in syne Seunden Capittel Dan
hy aldus seght No autē colliget de spinis uic neq
de tribulis ficus et Dat is to dynde Dan den
dornic en kan me niet begadere driue Noch
sa de distelle sijgen et Die quede Vermueding
to de mynsche to gade en sijne eue kerste die
vermeeret die myne Her so en is dat niet
is dat sake dat een gelouft of vermuedt of seght
ene guet to wesen die quat is Ons en wordt
niet gebade onse brueders to kene dan alleen
in oere wercke die apenbar sijn Her wy salte
al mynsche lief hebbe na den belde criste En als
sint Bernart segt so sal men al kerste myns
che sa myne verantworde en mach men
die wercke niet verantworde so sal me doch
die andacht verantworden want wie dan
in arbeit die sal genade verbarue sa de he
ken heilich vader die heit Abbas pastor die
seght in der vader bueck Aldus to wat tijde
wy auerdyncke die sude ons brueders so dinct
auch got onser sunden En is dat sake dat wy
ons brueders sude apenbare so apenbant auch
got onse sude hier om lieue brueders so duct
na der leer Christi ducht vorgeprate fecidite et
na wilt niemants wercke in arch ordellen
en en wilt auch niemants wercke die apenbar
quat sijn verantworden her wilt sy herme
lich secke of berispe op dat sy sa de quade
wercken laten en driue dan sich die alrethet
licste byslesche of ander lesterliche wercken

In dertiende segge is een berdering / des dat
hier vrom gesacht is **E**n is aldus dat die
onbuisheit der priester of clercken alre meest
die apenbar is Die is alte schadelich en hon-
derlich der heiliger kercken in voel manere **E**n
namentlich in twee **Q** To den verste Vant
auermits oere exempel en die beschuddinge
So sundige voel myschen des gelycke in auerspeel
en onbuisheit Vant al sinde wordt to vider
gebredt Voeneer die sander om der eertverdictheit
sins onden; wordt gecert Vant ander mysche
als si alsulcke dringe verneme **I**nter si sijn des
to kuenre des gelycke to duen / of si neme dar
een onschuldige an **O**f si valle des to gemyner
in alsulcke sinde **O**f si huede sich des to myn te
alsulcken sinde **O**f si achte des to myn guet
to duen; en so werden si gebrent **E**n die que-
den die dar niet en wille nabolghen der sake der
sijande die werde dar te bedruet Vant ducht
will so valle meer in sinde die onderste om die
sinde der ouersten **E**n die lecken of ongeleerde
valle auct meer in sinde om sude will der cler-
cken dan die ouerste om der suden wil der onder-
ten **E**n die clercke om der ongeleerde sinde
En want dan die gheen die in alre dooghede
vrom solde garm; en die dar sijn gelben dienne
Cristen **E**n vuerbare schat die ger gards / die die
elke wete en kune / als si werde gesten on got
licke dienste to duen in so schentlike werden /
en dat si in so boesen sijande leue **D**ar om
so werde die sinde to myn geschulbet **E**n om

1105

dat die ouerste en die werdsten in den stede der
geestelicheit also dynn sunden diuen **D**ar om so
wordt onder den gemeynde volck al anpt en schem
de achter gelate en vergete **V**ulke anpt en schem
vol mynsche plage va sunde to traken **O**ch leuder
al quade mynsche die synne en nemet een ver
antwoording en beschudding dar an **d**at die
priester en clercke quellick diuen en leue **E**n
so werde die sunde en schande verheue **E**n auct
so werde die quade mynsche duchtwijs achterbart
getage **e**n werde des to trager meer gueder wer
ken to diuen **h**oe wil sij selue gheen quait dar
om en diuen **a**ls sij sien die priesters en ouerste
so schentlick sien leue **¶** **H**ier om so seget sint
Augustin **A**ldus **N**emant en schande meer
in der heiliger kercke **d**an die dar quellick diuet
en heft den naym des ordens of der geestelicheit
Vant hoe een mynsch hooger is in de name in
verderdicheit en in machte **h**oe wil werde sijn
lustere ofte sunde to wyder **t**o wil mynschen ge
brudet en to meer gesien **E**n auermys sijnne
quade exempte der sunde **s**o werde to meer my
nschen verheue on gebrenche **e**n gelyndert van
den wege der warheit en des heils **E**n auct auer
mysts oere quade wege **s**o werde wil mynschen
verleide **v**a de wege der doghet **e**n der selicheit
to den wege der sunde en der schande **¶** **O**ch leuder
hoeneer nu die sunde en schande come in die
ouerste en die geleerste en die mechtige **h**oe war
de die sunde en lustere myt der werdicheit verhe
ue **e**n die stat des boets gheestes wordt verheue

myt den boesen geeste **En** die stat gauds wordt
verdruct en die dooghde **Van** ba **huud** spreect
aldus **Quare fremuerit gentes s qmune**
Gulcus et disteruit reges terre et principes
cleri quenerit i emi aduersus omi et aduersi
xpm eius **Dat is to duyde** **Van** om so gryn
dem dat gemern volck en hebbe veel dingen
gedacht **Want** die **Compge** der erden ende
die **princ** der **clerck** schap hebbe sich vergadert
tegen oeren **got** heren **Cristu** **Van** van
Boecius seget in de bueck **De consolatioe phie**
psa m **Dignitates no solet fugere uicia**
Illustrare Nam dignitas extollit dignita
te habete et cu co sunt uicia **Dat is to duyde**
Die **werdicheden** pleege myt die sunden to
verriage **Mer** to verheue **Want** die **werdichet**
verheuet **et** ghoene **die** die **werdichet** heft **en**
myt om sijn lasten **ofte** sunde **hier** van gescre
den **ens** werden ontellicken **ens** onspreekelike
schaden **en** hinder **en** schanden sonder getall
onder den volck gauds **En** die alre apen
barste exempel in spiegel der sunden **En**
auct die besouddinge **en** **veranc** **ordinge**
der sunden **sonder** den gemeyne volck **hier**
van kumt dat die geistelike **dwank** **van**
alle sunde **wordt** verstriege **Van** ba **hude**
Iohanes gulde mont spreect aldus **In** ene
bueck in d'heit **In opere imperfecto** **Id templo**
dei omnia mala creunt **Dat is to duyde** **Van**
den tempel gauds **come** al quade saken **ind**
auct al quede saken **Als** ba den goene die dan

Paul leue Ende so als hier vrom gesacht is
 Als dat die boze priestere ind clerricken mit
 oere quade leue dat vollick guds freunden
 so en is dat anders nyet dan die gelick lede
 cristi to krynnen / af to snijden / to verderue
 ind to doede Ind dat gotliche lijf cristi to
 schoere en to ontleden ¶ Hier om so make
 die sunde of lastere den quade clerck of priester
 vol onverdiger / ind verlick lesterlicher / dan
 die selue sunden of lastere den leeken of onge
 leerde mynsche diuen En des selue gelick so
 bebyse sunde / den ouersten meer versmader /
 en meer schalck to wesen / dan den ondersten
 Ende die sunden en diuen dat nyet alleen / den
 ghoene die die sunde doet ~~Mer al die~~ auct die
 terberdicheit en die heilige onden / die bere
 ken / die word en die leer / en so wat guet m
 den clerck is / ontteere ind beulecken sij in den
 ansicht der mynsche / en om der moedicheit
 en selicheit / werde sij versmait Als dat apen
 bar is Voeneer een guet man quat doet
 of sundicht // Al to hant wordt dat to gegene
 al den ghoene die van de selue staut ofte onde
 sijn Ende voeneer dan yet van den staut of
 onde wordt gesacht / to hant so werde al
 die ghoene die in den selue staut of onden sijn
 beide guet en quade / dur in getage en geal
 legiert Ende dat is dat ^{de} apostel sude Paulus
 seget / Ne romanos xiiii Non ergo blassemet
domi vrm

